

Sachregister

MGFS 1-95.

Das Sachregister gibt nur einen Überblick, es ist nicht vollständig.

Benutzung: Die **fett** geschriebene Zahl bezieht sich auf das Heft, die Zahl dahinter gibt die Seite an.

Beispiel: **8,11**: Heft 8, S. 11

A

Abendmahlverweigerung

Bei Vergehen. 1662. **77**, 242.

Abwanderungen

Mit oder ohne Pass aus hiesiger Stadt weggegangen. Namen 1753. **19**, 121-123.

Adressbuch

Kop. der Seiten für Fr'stadt. 1879. **29**, 40-41.

Ärzte

Zur ärztlichen Versorgung. Von Koch. **46**, 42-52.

Akkordeon-Club

Tätigkeit, Foto. **46**, 129.

Album Amicorum

des Remonstrantenpastors Gosenius van Nijendael, **79**, 70-150

Almosen

Anno 1645. **47**, 64.

Altarbuße

Durch Trienke Bours. 1739. **73**, 127.

Alte Münze,

Als Sorgenkind. Über Reparaturarbeiten. **1**, 19 ff.

Noch einmal: Alte Münze. Von Nils Claussen. Abb. **11**, 14-20.

Gipsschnitt von Ingrid Lübke. **17**, 8

Abb. **54**, Umschlag.

Tür der -. 1909. **77**, 155.

Tot 'kleyn pakhuis. Reparaturrechnung. Ovens. **77**, 204-206.

Altersstruktur

Zahl der noch lebenden Einwohner, geboren in 1786-1880. **29**, 60.

Am Binnenhafen

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 8

Foto um 1900. **92**, 12

Am Deich

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 8

Amidam

Lage der –fabriken erfragt. **22**, 7,
- fabrikation durch Rickers. Fabrik, Lage, Kosten, Erlöse **77**, 8-48 (nicht vollständig).
Sonderheft zu **77**.

Am Fürstenburgwall

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 8
Foto mit Fünfgiebelhaus und katholischer Kirche. **92**, 9

Am Markt

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 8
Foto mit Steinbrücke. **92**, 9

Am Mittelburgwall

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 10
Foto mit ev. Kirche. **92**, 10

Am Ostersielzug

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 10

Am Schulwald

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 11

Am Stadtfeld

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 11
Foto, **92**, 11

Amsterdamer Haus

Foto. **45**, 124 und **62**, Umschlag.

Am Treenefeld

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 13

Amtsanwaltschaft

Prägestempel. **29**, 110.

Amtsgericht

Verschiedene Siegelmarken. Abb. **27**, 256.

Am Westersielzug

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 13

Anlagen

Anfrage wegen Bildern von den „Anlagen“ neben der Kreisbahn. **4**, 41.

Anzeigen

Kopien von Anzeigen. Ende des 19. Jh. **1**, 15.

Apostaten

Die Bestattung der -. Faks. **69**, 48-

Apotheke

Bietet Liliemilch-Seife an. 1905. **1**, 15.
Die alten Apotheken. **9**, 58-60.
Apotheker war 1680 Lorenz Dau. **9**, 124.
Apotheker war 1687 Hans Julius Schmidt. **11**, 130.
Fr'städter -. Koch. **46**, 52 ff.
Familie Nissen, **95**, verschiedene Fundstellen.

Arbeiter-Bau-Verein

Bilanz 1909. **77**, 1-71

Arbeiter-Bildungs-Verein

Versammlung in der Centralhalle. **10**, 43.

Arbeiterrat

Reiseerlaubnis für Frau Kähler. Stempel. **9**, 109.
Arbeiter- und Soldatenrat in Fr'stadt. Tätigkeit. Fotos, Kop. **21**, 62-86.

Arbeitsglocke

Zeitpunkte des Läutens. Ordonnantie von 1766. **24**, 84.

Arbeitslose

Ausgesteuerte 1928. Diagramm. **34**, 11.

Archäologie

Zum Stand der archäologischen Landesaufnahme in Fr'stadt, Seeth und Drage,. Skizzen, Fotos. Von Kelm. **59**, 44-54.

Arithmetische Aufgabe

Nur drei Schüler fanden die Lösung, alle aus der israelitischen Schule. **47**, 143.

Armenfreunde

Die freiwilligen Armenfreunde. **35**, 71-73.

Armenfürsorge

mit Torf 1830. **9**, 77,
Für die Armen. Sammlung in den Gaststätten. Ergebnis 1827. **10**, **33**.
Kompliziert bei gemischten Ehen. Rem./Kath. **19**, 54.
Von Armen und Waisen. Kop. Listen, Faks 1831. Kleidung, Wohnungen, Bettelei, Schatzungen etc. **35**, 39-84.
Kostgänger der Stadtarmenkasse 1845. **61**, 81.
Die Kleidung der armen Kinder. Zeichnung von Norden. 1748. **70**, 97-99.
Bei den Remonstranten um 1816. Gärtzen und Remmert. **70**. 104-116.

Armengärten

In den – auf dem Treenefeld wurde eine hölzerne Wasserleitung gelegt. **23**, 110.

Armenhaus

Insassen verarbeiten Binsen zu Matten. **1**, 28.
Oekonom Ott. 1928. Lob. **34**, 55.

Armenkasse

Gaben für die Armenkasse. Auflistung der Spender für die luth. Kasse. 1657-1829. **8**, 26 f.
Die städtische – 1843. **73**, 175-178.

Armenschale

Sonntags ab 11 Uhr regelmäßiges Einsammeln von Spenden durch „Umtragen“ der Armenschale. **4**, 49.

Armenwesen

Seit 1629 geregelt. **4**, 49.

Torflieferung gegen Arbeitsleistungen durch Bedürftige. 1740. **5**, 45.

Zwölf Schilling pro Tag zum Leben. Fotos, Statistiken. **42**, 79-114.

Um 1871. **73**, 54 ff.

Assessoren und Statthalter

Tätigkeit in den Gründungsjahren. **39**, 20-23.

Ausrufer

Erhielt nur 36 M p. a. 1928. **34**, 112.

Gebühr. 1909. **77**, 155.

Ausstellung

Hinweis auf Nils Claussens Ausstellung „Handel im Wandel der Jahrhunderte.“ **5**, 44.

B

Badeanstalt

1831 gab es eine Badeanstalt. 1 Bad kostete 6 β. **21**, 4.

Badekarre für Damen. **73**, 207.

Bäckerei

Bäcker Johannes Bakes Back-Buch **3**, 33 ff.

Bäume

Linden, Zypern und Weiden gepflanzt. Bäume auf dem grünen Markt gepflegt. Anschaffung eines Baumbocks. **4**, 5.

Neugepflanzte Bäume 1639 durch die ganze Stadt. **7**, 62.

Eiche vor der kath. Kirche schon vor der Stadtgründung. 13, **32**.

An der Deichstraße bis zur Borkmühle. 1842. **59**, 160.

Bahnhof

Foto, Ansicht von O. **30**, Umschlag.

Foto, Ansicht von W. **30**, 105.

Foto, Beamter vor dem Bahnhof. **30**, 109. mehrere Personen S. 123.

Bahnhofsstempel. **30**, 124.

Foto von ca. 1920. **92**, 12

Bahnhofstraße

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 13

Bahnmeisterei

Kindheitserinnerungen von Gerhard Klußmeier, **94**, 6 ff.

Bahnpost Friedrichstadt-Schleswig.

Abb. Linien, Stempel. **19**, 165-169.

→ Kreisbahn.

Ballspiele

Schon in den Jahren der Stadtgründung? Kaatsbaan. Stellungnahme Geursen. **11**, 87 f.

Bankverein

Bilanz und VuG-Rechnung des Friedrichstädter – 1855. Kop. Namen. **10**, 53,

Anzeige zur Generalversammlung 1898. **15**, 37.

Anzeige für Zahlungen nach Übersee. **30**, 176.

Bannmeile

um Fr'stadt zum Schutz des Gewerbes 1773 ff. **49**, 9-67.

Barackenfenne.

Einige Bemerkungen zur Barackenfenne. **19**, 119 f.

Barackenfenne als Friedhof? **47**, 133-139.

Foto, Häuser des Arbeiterbauvereins. **92**, 14

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 15

Barbiere

Erhaltenen Amtsartikel 1711. **6**, 61., **14**, 48.

Bauakten

Vorhandene und verschollene. CWE, Sagofabrik, Kuhstall, Laden, Mühlen. **27**, 75-79.

Baumschule

Alte – im IV. Qu. verkauft an Mahmens. **73**, 11 f.

Bauunternehmer

Unterschriften der 9 Unternehmer 1900. **39**, 16 Einschub.

Bedürfnisanstalten

Vorschlag 1909. **77**, 166.

Befestigungen

Anlage von – 1657 auf dem Westerspätting. **6**, 61.

Plan von 1862. Einschub hinter **44** 16,

schwedische Pläne zur Befestigung, **90**, 67.

Behelfsheime

Ursache, Bau, Pläne, Skizzen, Fotos. Beilage. Von Hammer. **59**, 4-32.

Behrens'scher Garten

Abbildung, **93**, 46

Beischlaf

Der antizipierte – als Einnahmequelle der Lutheraner. **24**, 79-87.

Der voreheliche – führte bei den Remonstranten zur Enthaltung des Abendmahls. **27**, 256.

Bestattungen

Kosten für Stadtdiener Junge. Kosten für Sarg pp. **4**, 9.

Kosten für Cantor und Schuljungen für das Singen. Kringeln. 1771/74. **4**, 9.

Auszug aus dem Bestattungsregister 1640. Erläuterungen. **18**, 13.

Kosten bei – einer Armen-Leiche 1767. **41**, 128.

Merkwürdigkeiten bei den – 1711 ff. **45**, 128.

Arten der -, **72**, 51-53.

Gräber in der Kirche. **72**, 53.

Betttag

Der lästige – am Mittwoch soll eingestellt werden. 1623, **64**, 112.

Bettelei

1912 wurden 13 Personen wegen – eingeliefert. **15**, 48.

Wurde mit 3 Wochen Haft bestraft. 1909, **77**, 183.

Bettfedern

Werden von J. Büsing 1886 angeboten. **6**, 45.

Bettler

Fremde Bettler wurden abgewiesen. Stadtrechnung 1771/74. **4**, 4.

Herzog wollte 1642 Zucht- und Werkhaus für vagabundierende Bettler bauen lassen. **6**, 61.

Bevölkerungszahl

Für 1871 nach Religionszugehörigkeit. **1**, 28.

Vergleich 1769, 1803, 1840, 1860. **2**, 35.

Entwicklung 1840-1845. **28**, 48.

Bibelforscher

Namen, Tätigkeit, Schicksal. Fotos, Kop. **27**, 165-190.

Biedermeierzeit

Fr'stadt in der -. Fotos, Skizzen. Kop. **56**, 72-126.

Bier

Eine hier gebraute Bierart „engl. Bier“ fand in Amerika guten Absatz. **17**, 389.

1 Seidel Salvatorbier kostete 1887 20 ø. **40**, 128.

Biernatzkistraße

Bedeutung des Straßennamens. **92**, **15**

Bierpreise

Wurden von Albrecht 1820 ganz erheblich gesenkt. 1820. **4**, 49.

Binnenhafen

Schlechte Uferbefestigung. Foto. **73**, 22

Bedeutung des Straßennamens, **92**, 8

Foto um 1900. **92**, 11

Binsen

Verarbeitung im Armenhaus 1857. Preise für Bunde und Matten. **1**, 28.
Bubbeln op't Treenfeld. Foto. **41**, 46. / **45**, Umschlag.
1890 lebten über 100 Familien von der „Bobbel-Industrie.“ **51**, 126.

Bilder

Bilder ohne Namen der Personen. Aufruf zur Kennzeichnung. **1**, 14.
Bilder des Herrn Hauptmann Debelak. **4**, 30.
Ist das Fr'stadt?, Anblick von Süden. Lithographie von Warnberg. Abb. **5**, 12 f.
Keizer/Ritsema: De Schilderkunst van Fr'stadt. Hinweis. **6**, 44.
Stadtansicht von W von Nicolaes Peters. Foto. **7**, 35.
Westseite des Marktes. Zeichnung von Georg Günther. **10**, Einleitung.

Blätterhütten

Spezielles Fr'städter Kinderspiel. **24**, 78.
Blätterhütten bauen. Von Hammer. Skizze, Foto. **38**, 5-7.

Bleiche

P. Frahm Diercks betrieb 1827 auf dem Eiland eine -. Unbekannt: wie. **3**, 32. / **72**, 199 f.
Verbot des Bleichens auf dem Begräbnisplatz. **4**, 29.
Bleichen auf dem Mennonitenkirchhof nur für Mitglieder. 1829. **8**, 30.
Kosten des Bleichens auf dem Eiland bei Peter Frahm Dircks 19. Jh. **17**, 364.
Hein Adams betrieb eine – 1672/73 zwischen Schmiede- und Lilienstraße **17**, 364.
Wäsche bleichen auf der Vogelstangenfenne. 1829, **33**, 160.
Bleichfeld in der Schmiedestraße von der Comp. Nic. Ovens, Bahne Pieters, Abraham Goos und Lucas Ovens verkauft für 1.000 M. Kaatsbaen? **76**, 185.

Bodenuntersuchung

Skizze einer Untersuchung bis 24 m. **7**, 51.

Börse

Bevorzugtes Lokal der Bürger am Markt. Abb. Speisekarte. 1904. **8** 24.
Foto Marktseite. **20**, 30.

Bohlmeister

War 1636 Anthony de Beecq / Jan Friedrich Niendahl 1686. **11**, 130.

Bombardement

Die Beschießung Fr'stadt nach dem Bericht eines Augenzeugen. Abb. **16**, 23.
Die fürchterliche Nacht. Gedicht eines Gefreiten. **16**, 28-29.
Fr'städter Einwohner im Jahre 1850, ihre Leiden, ihre Kriegsschäden und die Wiedergutmachung. Skizzen, Fotos, Faks. **25**, ganzer Band.

Boote

Boot mit vier Rudern wird vermisst. Beschreibung, 1810. **72**, 94.
Torfboot 28 Fuß lang. **72**, 94.
14füßiges – wird verschossen. **72**, 94

Borkmühle

Überblick über die Geschichte der - mit Abb. und Lageskizzen. . **6**, 3-14.
Verpachtet von Bastiaen Ploviens Erben 1677 für 435 M. **12**, 32.
Wiederinbetriebnahme erst 1858. **24**, 103.
Unter Franz Kumpaß 1624. **62**, 20 ff.

Borkmühlenweg

Vorschlag zur Straßenbenennung von Alfred Kluth. **6**, 1 f.
Bedeutung des Straßennamens. **92**, 19

Boßelverein

Übungsboßeln. **19**, 46.
Noch 50 Mitglieder. Vereinslokal Hans Agge. **34**, 92 f.
Preisboßeln 1928. **34**, 93
Beilage: Hauptverbandsboßelfest. 1939. **36**, **102**.
Kampf Knochenmühle gegen Säure. **40**, 128.
Knochenmühle gegen Säurefabrik. **77**, 183.
Text des Boßelmarsches. **65**, 121.

Botjahlrand

Wo liegt -? Friesische Mennoniten. **12**, 15.
Es ist Butjadingen gemeint. **17**, 369.

Botsiert

Unbekannte Ortsbezeichnung. **13**, 22.

Brandeimer

Müssen vorhanden sein. Fehlen. Anschaffung für Gewerbetreibende. **72**, 94.
Abb. **73**, 44.

Brandkataster

Abb. III. Qu. S. 336, Kop. der Seite mit den Eigentümern 1698-1764. **1**, 12.

Branntwein

Verein gegen das – trinken bereits 1845. **10**, 147.
Das Branntweintrinken. Fotos. **42**, 89-95.

Brauerei am Westersielzug

Bild von Debelac. **4**, 31.
Erhielt Winter 1896 - 500 Fuder Eis. **10**, 147.
Foto: Lieferwagen, Gebäude, Brauerei Koch. **20**, 11-13.
Foto 1928. **34**, 60.
Von den frühen Brauereien. Abb. Namen, Exportbier, Hausmarke. Foto. **39**, 71-87.
Brauereiarbeiter. Foto. **42**, 141. Arbeiter auf dem Hof. Foto. **61**, 15.

Briefköpfe

Von Fr'städter Firmen und Handwerkern. **7**, 61.

Briefbögen

Mit Ansichten von Fr'stadt. Gesucht. **9**, 44.
Abb. eines Briefbogens. **17**, 36.

Brodhafen

1803 überwinterten dort gegen 30 große Schiffe. **43**, 177.
Schiffe im -. 1806. Farbfoto und Skizze. **72**, 124/25.

Brücken

Den Stieg über die „rote Brücke“ hielt Trien Jans 1679 sauber. **9**, 124.
Brücke über den Norderburgwall wird 1648 nicht neu gebaut, sondern repariert. **14**, 48.
Schwebebahnbrücke über die Eider. Pläne von Bernhard Hensen. **15**, 48.
Gedoppelte Zuckbrücke über den Westersielzug. **19**, **53**.
Eisenbahnbrücke, alte Zeichnungen, Fotos. **30**, 67, 71, 81.
Anstricharbeiten an der Eisenbahnbrücke 1928. Foto. **34**, 14.
Mittelburgwall mit Lütje Bruch. **38**, Umschlag.
Zu den nien Brüngen über die Burgwal. Ungeklärte Lage. Skizzen. **39**, 107 ff.
Rep. der Brücke beim Goldenen Tor. Foto. **44**, 94.
Lütje Bruch. 1879 erbaut, 1945 zerstört. **51**, 127.
Lütje Bruch, Beschreibung und Foto. **92**, 46-47
Die Brücke „von dem Eiland überdz Waßer.“ Zugbrücke. Fotos. **62**, 6-11,
Eiderbrücke, Sonderheft zu ihrem 100jährigen Bestehen, **91**.
Blaue Bruch, Kurzbeschreibung. **92**, 15
Hebammenbrücke, Bedeutung des Straßennamens. **92**, 37
Kreisbahnbrücke, Bedeutung und Foto. **92**, 45
Hebammenbrücke, Bedeutung und Foto. **92**, 37
Mittelbruch, Bedeutung. **92**, 49

Brückengeld

Für die Fallbrücke über die Schleuse. 1629. **59**, 159.

Brückenstraße

Foto zur Eiderbrücke vor der Bebauung. **34**, 34.
Bedeutung des Straßennamens. **92**, 21

Buchbinder

War 1886 J. Behrmann in der Prinzeßstraße. **11**, 35.

Bürgerbewaffnung

1848-1850. Bewaffnung, Namen, Stärke. Dienstgrade. **2** 17 ff.
Bestand noch 1772. **4**, 13
Bürgerwehr besaß auch Kanonen. 1772. **4**, 13.
1668 wurden 21 Musketen repariert. **12**, 32.

Bürgerliches Leben

In der NS-Zeit 1935. Fotos, Anzeigen, Konfirmanden. **24**, 151 ff.

Bürgerlied

Liebliche Treenestadt. Biernatzki/Saggau. **19**, 127
Text, Noten, Abb. Steinbrücke. **34**, 109.

Bürgermeister

Bürgermeister contra Rat. Befugnis des Bürgermeisters am Beispiel einer Havarie. **33**, 39-58.
Zuständigkeit beim ersten Verhör. Streit de Vlieger/du Ferrang. **33**, 59-62.
Bürgermeister und Rat ab 1631. Tätigkeit, Namen. **39**, 23-29.

Geschäftskreis **39**, 45-47.

Die Bürgermeister 1945 ff. **56**, 23-38.

Interview mit Siegfried Herrmann. Baden/Thomsen. Fotos. **71**, 5-110.

Peter Burmeister, Erinnerungen an die Nachkriegszeit, **94**, 29ff.

Bürgerrecht

Graphik 1636-1662. **17**, 379

Bürgerverein

Auflösung 1935. Schenkung Schwäne, Bibliothek. **24**, 145.

Tätigkeit, besonders bei Wahlen. 1928. **34**, 98 f.

Der - 1909. Leitung Rath. **77**, 178 f.

Bürgerwehr

Bewaffnung 1627. Namen der Chargierten. **59**, 159.

Burggrabenreinigung

Hinter den Telten um 1773. **4**, 12.

C

Centralhalle

Foto und Skizze vom Inneren. **29**, 86 f.

Chirurgie

Wie man die – erlernte. Faksimile des Lehrvertrages. 1734. **6**, 46-49.

Chausseegeld

Aufgehoben 1. 1. 1885. **38**, 112.

Chaussee nach Seeth. **73**, 30.

Cholera

Bericht von Koch. **46**, 27-29.

Die – in Fr'stadt 1859. Fotos. **65**, 94-107.

Christiansenstraße

Bedeutung des Straßennamens, **92**, 22

Christopher-Burgwall

Noch 1850 gebräuchlich. **62**, 107.

Club Gemüthlichkeit.

Mitglieder 1867. **17**, 371.

Abendunterhaltung. Anzeige. **29**, 112.

Club «Ist-Nicht»

Anzeige, Foto. Beilage: Faks. Club-Zeitung. **68**, 93 ff.

Corps de Garde

Wachthaus am Holmer Tor. Mietrückstand des Cöllen Peter. 1649. **17**, 94.

Anstrich mit roter Farbe und Buttermilch. 1828. **21**, 112.

Verkauf 1860 für 115 Taler an Zimmermeister Stade zum Abbruch. **24**, 103.
→ Houten Wambas.

D

Dänische Kirchengemeinde

Die Dänische Volkskirche. Fotos. Pastoren. **63**, 26-35.

Dänische Schule

Die Anfänge der Schule. Von Bergs. Fotos, Schüler, Lehrer. **49**, 109-126.
Foto der Barackenschule. **70**, 1898.

DAF

Foto Festwagen. **24**, 138

Dampfer „Düt“

Senator Stuhr. **77**, 173 f.

Dampfer „Courier“

Fahrplan ab Fr'stadt, Mittelburgwall - Wohlde.

Dampfer „Treene“

Die Dampfschiffahrt auf der Treene im Jahre 1872. Mit Nachruf und Fahrplänen. **1**, 1-11.
Fundstellennachweis im Eiderstedter und Stapelholmer Wochenblatt 1872, **1**, 9.
Dampfschiff Treene. Abb. **30**, 118.

Dampfer „Rendsburg“

Fahrplan 1845. **29**, 35.

Dankfest

Spezifizierte Ausgaben für das vom König verordnete Fest 1772. **4**, 13.

Deich- und Schleusenreglement

Kopie der Einleitung des hiesigen Reglements von 1830. Stauhöhe bis 4 ½ Fuß. **4**, 14.

Denkmäler

Alexander Biernatzki-Stiftung zur Erhaltung der – von 1848 und 1850. **2**, 35.
Maler Wulff fertigte Gemälde von dem – auf dem Stadtfeld und dem bei der
Borkmühlenschanze an. Verschollen. **9**, 44.
Denkmäler wurden schlecht gepflegt. 1906. **15**, 48.
Einweihung auf dem Stadtfeld. Bericht. 2 Fotos. 68, 105-111.
Stadtfeld mit vielen Kindern. **73**, 9.

Denkmalschutz

Gründung des Arbeitskreises Stadtbildpflege. **7**. vor 1.
Das Alte ist doch besser. Hans Feddersen zu Prinzeßstr. 26. **62**, 114-117.
Leben und Wohnen in einem Denkmal, Abb. Prinzeßstr. 26. **62**, 108-113.

Deputierte Bürger

Die Auswahl der -. **38**, 81-99.

Verhältnis zum Magistrat. **63**, 72-86.

Deurwarder

Der – wird tätig. Pfändung bei Lutheranern. **37**, 34-37.

Dialekt

Der – in Fr'stadt. „De tongval.“ Von Mensinga. Gleichnis vom verlorenen Sohn. **39**, 17-18.

Diebstahl

Ramstedter Dirne an den Schandpfahl. **27**, **196-197**.

Dithmarscher Straße

Foto von 2011. **92**, 23

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 24

Ditmarser und Eiderstedter Bote

Zeitung in Fr'stadt. Faksimile von Nr. 46/1852. **19**, 98 und Beilage.

Doesburger Straße

Foto von 2011. **92**, 23

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 24

Döntjes

Fr'städter -. Inge Diedrichsen. **46**, 142-144.

Donnerstagsgesellschaft

Verlieh Geld. 1751. **12**, 15.

Abzeichen des Joseph Joosten. **17**, 368.

Abzeichen hat nichts mit der – zu schaffen. So Sutter und Jockenhövel. **19**, 91.

Dorrens huer

Deutung des Begriffs Dorrens als Darre. **22**, 7.

Unterbringung Armer in einer -. **70**, 186.

Dr. Tadey-Weg

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 27

Drager Weg

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 26

Dramatischer Kinderverein.

Öffentliche Vorstellung 1835. **23**, 7.

Dramatische Liebhabergesellschaft

Lustspiel „Armuth und Edelsinn“ von Kotzebue. 1804. **43**, 177.

Tätigkeit zur Zeit des v. Kobbe. **50**, 29-36.

Dreckführer

Reinigte die Straßen zweimal pro Woche. Erhielt 400 M im Jahr. **6**, 61.

Drehbrücke

Sie soll neben der Holmer-Tor-Brücke gebaut werden. Dez. 1800. **1**, 16.

Drehen

zum Nikolaustag. Althergebracht oder aus dem 19. Jh.? **6**, 35,

Das Ende des St. Nikolausdrehens. **19**, 128-132.

Anzeigen 1878. **29**, 120.

Kinderliedervers Heiliger Nikolaus. 1886. **29**, 128.

Herkunft des St. Nikolaus-Drehens. Laman Trip-Kleinstarink. **39**, 105 f.

Anzeigen um 1900. **61**, 17.

Drehlied

Zur Verlobung Anna Boysen/Johannes Dehn. Faks. **33**, 27 f.

Druckerei

Gab es 1660 bereits eine – in Fr'stadt. Abb. 27, 191-195.

Duivekater

Sitte zum Sünnkerklaas und Rezept von E. Laman Trip. 334-337.

E

Edamerhaus

Abb. Gemälde von Pont. **50**, 43.

Eheschließungen

Im Jahre 1830. Statistik, Graphiken, **9**, 89.

Ehrenbürger

v. Bülow. Eröffnungsfeier der Eiderbrücke, Gebühren, Speisenfolge. **24**, 19-28.

v. Zedlitz, Foto. **44**, 118 ff.

Karl Christiansen. Würdigung von Rohmann. Foto. **47**, 5-8.

Eiderallee

Bedeutung des Straßennamens. **92**, **28**

Eidesverweigerung

Aus religiösen Gründen. **28**, 37-43.

Eiderstraßenbrücke

Heft zum 100. Jubiläum, **91**.

Eiland

Bild von Debelac: Kuhbrücke, Eiland, Mühlen. **4**, 29,

Bedeutung des Straßennamens und Foto. **92**, 28

Einbahnstraßen.

Einführung durch Pol.-VO, 1928. **34**, 40. Skizze 41.

Einkaufen

In Fr'stadt vor 90 Jahren (1904/05). Fotos, Pläne, Kop. **47**, 65-79.

Einquartierungen

Vergütung an Hauseigentümer Ende 19. Jh. **3**, 52.
Kop. eines Einquartierungs-Billets. 1861. **5**, 44.
Verlangen des Herzogs auf – seiner Reiterei abgelehnt. 1660. **6**, 61.
Quittung über erhaltene Verpflegung. 1715. **13**, 17.
Billets. Abb. **16**, **30**.
Dank an die Truppen, Zeitungsanzeige. **29**, 94.
Die Last der -.1715. **71**, 128.

Einwohner

Zahl 1867 = 2233. Die Zahl von 3000 wurde 1946 erstmals überschritten. **5**, 45.
Zahl 1769 = 2260, 1803 = 2207. **15**, 48.
Witwer 1803 = 53, Witwen = 137. **15**, 48.
Fr'stadt im Jahre 1717. Bestandsaufnahme. Skizzen, Orte, Tabellen. **23**, 66-79.
Bevölkerungsgraphische Entwicklung. Zahlen, Graphiken, Erwerbsleben **23**, 83-109.
Einwohnerzahlen 1840. **36**, 112.
Einwohner 1899 = 2.480. **38**, 112.
Einwohnerliste 1826. **49**, 50 f.
-1860 und 1895 nach Glaubensbekenntnissen. **61**, 30.
Über die Schwierigkeiten mit den ersten Einwohnern. **77**, 87-95.
Erste Einwohner, **81**, 19-258.

Eisenbahn

1890 fuhren tgl. 14 Züge ab Fr'stadt. In dem Jahr fuhren ab hier 28.312 Personen. **3**, 52.
Geplante Verbindung mit Rendsburg, Skizze der Linie. **30**, 138-141.
Aufgabe des Bahnhofes durch Verkauf. 1987. **30**, 154.
→ Marschbahn.

Eis auf der Treene und Eider

Ies-Tied von Asmus Thomsen. Schollenlaufen. **29**, 128.
Eisdicke auf der Eider 1887 = 10 Zoll. **52**, 144.
- bei Reimersbude März 1909 2 – 3 m dick. **77**, 183.

Eisfahren

Arbeiter an der Spöhlkuhl. **41**, 36.

Eisfest

Schilderung 1879. Gedicht von Wilhelm Pollitz. **13**, 22-25.
„Blankgefegte Bahn längst der Treene.“ 1900. **14**, 48.

Eiskeller

der Brauerei. 1909. **77**, 157. Fotos S. 161.

Elementarschule

Liste der Lehrer. **17**, 86.

Ellen

Sowohl A'damer als auch Eiderstedter zulässig. 1625. **50**, 256.

Elternbeirat

Wahlen 1928. Wenig Interesse. Keine Wahl. Vorschlag. **34**, 48.

Engelsbrüder

1733, Dietrich und Johann Stüve u. a. Eidesverweigerung. **28**, 37 f.

Engelsköpfe

Puttenkopf an einem Haus in der Flachsblumenstraße. **3**, 52.

Englische Besatzungsmacht.

Die Stimmungsberichte. **62**, 67-76.

Erbauung der Stadt

Arbeiter waren auch an Sonn- und Feiertagen tätig. **11**, 130.

Von der Erbauung unserer Stadt. Jan Cornelissens Häuser, Häuser um Rem.-Kirche. Skizzen, Namen. **12**, **22-29**

Häuser (Telten) schon vor 1621 errichtet. **19**, 59.

Erhebung

1865 Feier zum Jahrestag der – gefeiert. **73**, 138.

Die Schleswig-Holsteiner. 126 Namen. **73**, 183-187.

Erbschlüssel laufen lassen

Unbekannter Begriff. **12**, 130.

Erbsen

Zur Saat, grüne, graue, gelbe, verkauft J. Carstens 1811. **4**, 29.

Erwachsenentaufe

Mehrfach auch bei Remonstranten. **19**, 91.

F

Fabrikation

In der Stadt 1846. Zahlen. 67 Arbeiter. **73**, 152.

Fähre auf Tönning

Seit 1624. Pächter, Taxe. **76**, 106-112.

Fähre über die Eider

Fährhaus Abb. Stich von Fritz. **9**, 82.

Verpachtet 1670 für 870 M, 1700 für 1.800 M. **12**, 32.

Übersetzt wurden 1868 = 32.910, 1878 nur 16.878 Personen. **13**, 32.

Beförderungen 1875-1880. **29**, 43-44.

Fährhaus. Abb. eines Gemäldes von N. Peters H. S. **50**, 52.

Fährhaus. Abriss und Neubau 1747. **73**, **131**.

Abb. **73**, 151.

Personenbeförderung auf der Eider. **73**, 153 ff.

Transporte 1868-1880. Personen, Fuhrwerke, Tiere. **73**, 202-204.

Fähre nach Hollingstedt

1625 wurde Sax Dircks Fährmann auf Hollingstedt. **8**. 125.

Fähre über die Treene

Hinweis auf Pol.- Prot. 1632. **2**, 16.

Färberei

Dampf- und Schönfärberei F. C. Christiansen. 1887. **7**, 13.

Wie vor, auch: chem. Waschanstalt. 1886, **11**, **35**.

Fahrverbindungen

Regelmäßig nach Husum Di, Do, Sa nach Husum ab Gastwirt Wilkens. **4**, 49.

Fastenzeit

Keine Komödianten während der -. **71**, 172.

Feldlust

Haus auf dem Seebüll. **4**, 9.

Verpachtung durch Peter Thomsen Wwe. 1828. **36**, 112.

Familienschule

betrieb Pastor Ortlieb im Rem.-Haus.1920. **14**, 33.

Feuerbake auf Helgoland

Privileg 1626 für Jan Berens. **17**, 309-313.

Feuerlöschwesen

Um 1845, Brandkommission, Löschanstalten, Spritzenhaus, Personal. **41**, 119-124.

Organisation des – 104. Skizze. **47**, 104.

Feuerlöscheimer aus Leder. Foto. **47**, 106.

Seltsames Dokument zur Fr'städter Feuerordnung. **72**, 89.

Feuerwehr

Kurzer Bericht von Hans Mühlhahn. **9**, 110-114.

Unfall bei der Feuerwehr. Von Mühlhahn. Kop. Instruktion. **11**, 111.

1899 Turnerfeuerwehr = 124 Mann, Pflichtfeuerwehr 175 Mann. **38**, 112,

Film

Kampf der Tertia. Mitwirkende, Fotos. **105-107**.

Fischer

Weite der Netze. 1638. **7**, 62.

1887 gab es 7 Berufsfischer.**30**, 176.

Bilder mit Netzen. **72**, 73.

Fischfang

Vom freien Fischfang auf Eider und Treene. Foto: Schleusenauslauf. **12**, 30 f.

Vom freien Fischfang ... Abb., Kop., Skizzen, Verträge. Fam. Eggers. **23**, 21-49.

Fischereigeräte. Foto. **61**, 19.

Fischmarkt

1644 bei der Waage: Regulativ. **7**, 62.

Flachsblumenstraße

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 30

Fleischhalle

Unbekannter Standort der Halle nach Stadtrecht. **3**, 32.

Fleischordnung nach dem Stadtrecht. **71**, 110.

Fliesenscherben

Museumsstücke. Chr. Thomsen. **54**, 27-31.

Westerhafenstr. 17, **79**, 44-52

Frachtbeförderung

Von Fr'stadt nach Tönning. Ausschreibung 1815. **36**, 15.

Französischer Vicekonsul.

Froment Champ le Garde v. Cossel. **66**, 163-165.

Frauenverein

Versammlung im Logenhaus. 1911. **5**, 29.

Bereits anno 1827. Weiteres unbekannt. **9**, 44.

Gebrauchte Bekleidung sucht Frau Stuhr-Baetz. **19**, 46.

Freimaurer

Tod eines -. 1811. **50**, 137-140.

Freisinniger Wahlverein

Anfrage nach Unterlagen. **4**, 41.

Mitgliederliste 1889. **17**, 365 f.

Fremdenführer

5 Firmen annoncierten. Anfrage nach Unterlagen. **10**, 67 f.

Fr'stadt, die schöne Holländerstadt. Abb., Faks., Unterkunftsverzeichnis. **10**, 138-145.

Der kleine Führer. 1928. Titel, Abb. **34**, 31,

Führer durch Fr'stadt. 1925. Faks. **34**, 33.

Freudenmädchen

Streit Advokat Stamp/P. F. Wilkens. Foto. **42**, 71-77.

Friedenseiche

Pastor Mensinga und die -. Streit um einen Artikel. Umfang des Baumes. **13**, 9-16.

Die - auf dem Grünen Markt. Foto, Meß-Graphik. **24**, 15-18.

Friedhof

Der neue -. 1909. **77**, 178.

Friedrichstadt

in der Zeit um 1835. Verhältnisse, Bedienstete, Rechnungswesen, Ökonomie etc.

Zeitungsanzeigen. Von Piening. **27**, 225-250.

Vor 40 Jahren. Das Jahr 1951. Von Hammer. Fotos, Radierung. **41**, 35-46.

Friedrichstädter Hof

War renoviert worden. Anzeige. **56**, 128.

Friedrichstädter Zimmer

Im Museum Flensburg. 2 Fotos. **76**, 52-53.

Frischpottöl

Beschreibung des Berufes eines Textilwerkers. von Geursen. **11**, 32-34.

Fünfgiebelhaus

Abb. der Hinterfront. **7**, Umschlagseite. / **66, 76**.

Fürstenburggraben

Ludwig Schwanke et Consort kleite den Graben. **18**, 48.

Zur Anlage des Fürstenburggrabens, **83**, 48-57.

Fürstenburgwall, Am

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 8

Foto mit Fünfgiebelhaus und katholischer Kirche. **92**, 9

Fuhrrolle

- der Stadt Fr'stadt. 1705. Abb. Landkarte. Regelung der Fahrten. **36**, 5-14.

Fundsachen

Gefundene Sachen 1887. **7**, 13.

Fußball-Club

SV Fr'stadt schlägt 1932 St. Pauli 3:2. **19**, 126.

Club Germania 1909. **38**, 112.

G

Gänge

Gang zwischen Westersielzug 5 und 7. Zeichnung A. Andresen. **62, 76**.

Gärtnerinnen-Lehranstalt

Von Adolf Ehlers, gegr. 1910. Bericht von Annemarie Kluth. Mit Zeittafel für die Entwicklung der Gärtnerei bis 1970. **5**, 14-20.

Unser Fiete (Brütt). Von Erna Schmidt. Fotos. **46**, 140-141.

Galgen

Schuster Schulz wurde 1767 an einem Kniegalgen auf dem Marktplatz getötet. **27**, 199.
Ebenso: **73, 135**.

Gartenstraße

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 31

Gasanstalt

Foto des Gasometers. **64**, 53.

Gaststätten

Wo der feine Bürger Stammgast war. Börse, Holst. Haus. 1904. **8**, 24.

Unterkunftspreise. 1928. **34**, 31 f.

Kein Gaststättenbesuch während der Predigt und nach 9 Uhr abends. **39**, 112.

Feldlust auf Seebüll. Von Jan Dau. Skizze. **43**, 172 ff.

Gebetsglocke

Zahlung für Schlagen der bete Klocken. **72**, 47-49.

Gebietsreform

Pläne 1850. **73**, 188-191.

Gedenktafel

in der luth. Kirche für Gefallene 1848/50. **44**, 89.

Gedichte

Das Reisen. Von Peters, H. S. 1805. **3**, 31.

Man sagt ... 1894. Von Hugo Maubach. **3**, 20.

Der Tod des Harpax. Von Peters, H. S., **5**, 30.

Dat ole Friedrichstadt. Von Hugo Maubach. **17**, 359.

Aus einer stillen Welt. Otto Timmermann. **19**, 40-42.

Hymne an Friedrichstadt. Von Sanssouci. **22**, **60** mit Bild vom Toten Arm.

August Ahrend Bruhns Abschied. 1844. **27**, 253-254.

Schaffensfreude. Von Leopold Alberti. **28**, 47.

O, richte nicht. Von C. F. L. Kock sen. 1878. **29**, 81.

Gartenkrähe. Von Leopold Alberti. Zeichnung von Burkhart Rybiczka. **29**, 126.

Meine Heimat. Von Julie Marxen. **33**, 29.

Huldigung an Johann Sebastian Bach. Von L. F. Hudemann. **33**, 77.

Wiehnacht. Von Gerhard R. Geursen. **33**, 118.

Ermunterung zur Freude. Von C. F. Behrend. 1800. **36**, 103.

Abschied. Von Erna Johannsen. **37**, 96.

An meinen guten König in meiner Vaterstadt. Von N. Peters, Hermanns. Sohn **38**, 111.

Heimweh. Aus: Gedichte zweier Brüder. **40**, 16.

Der Winter. Gedicht von „-?“ Veröffentlicht bei Bade und Fischer. **41**, 48.

Nachruf. Für seine Mutter von Eduard Alberti. **42**, 73.

Vaterländisches Lied für die Liedertafel. Mit Kritik. **42**, **78**.

Sehnsucht. Von -T- aus Kopenhagen. **42**, 114.

En gode Fru .- von Paul Tramm. **51**, 118.

Der Glockenläuter. **59**, 158.

Sieben Kreuze. – von Paul Tramm. **64**, 79-81.

Gefängnis

1912 wurden 57 Personen eingeliefert, davon 13 Bettler. **15**, 48.

Decken wurden durch C. Christiani mit frischen Haaren gestopft. **22**, 110.

Geflügelzuchtverein

Stadt stiftete Ehrenpreis von 20 M 1928. **34**, 112.

Geldscheine

Kop. 1787, 1812. **39**, 38-39.

Genever

- und Likörfabrikant war Jean Jacques Turretin, Brauer. 1806. **72**, 136 f.

Gerichtsbote

Trug Stock mit silbernem Knopf und Stadtwappen. **6**, 61.

Gerichtsprotokoll

Aus dem letzten - 1850-1867. Fotos. Zeichnung. **51**, 24-47.

Gesangvereine

Doppel-Quartett, Kampfgenossen-Gesangverein und Männer-Gesangverein gratulierten zu einem Familienfest. 1887. **7**, 13.

Männergesangverein von 1842. Von Ploigt. Abb., Faks., Kop., Fotos, Namen. **10**, 102-137.

Männergesangverein. Bunter Abend. Anzeige. **19**, 46.

Männergesangverein. Repetierabend des gemischten Chors. 1878. **29**, 110 f.

Weitere Vereine genannt: Quartettverein, Gesangverein der Kampfgenossen, Doppel-Quartett. **29**, 111.

Wohltätigkeitskonzert 1886 für arme Kinder: 254 M. **29**, 128.

Gesangverein „Eintracht“. 50 jähr., Stiftungsfest. Faks. Programm.1928. **34**, 99-101.

Fr'städter Gesangverein. Kop. Liedertexte 1866. **44**, 85 f.

Fest des Männergesangvereins 1947, Plakate. Fotos. Floegel. **65**, 117-119,

Gesundheitswesen

Nach 1871.**73**, 60 ff.

Gewässerverschmutzung

- im Jahre 1840. Fotos, Skizze. **58**, 84-94.

Gewerbebetriebe

Zahl und Aufgliederung Ende 19. Jh. **29**, 45.

Gewerbeverzeichnis um 1930. **61**, 62 ff.

Gewerbeverzeichnis 1952, **79**, 64-69

Im 18. Jahrhundert, **85**, 21-24.

Gewichte

Tönninger – auch hier zu verwenden. **64**, 112.

Giesel, Gießel

Bauskizze. **56**, 125.

Glaubensgemeinschaften

Stärke der Gemeinschaften 1880. **29**, 117.

Ärger bei „glaubensverschiedenen“ Ehen. **70**, 123-134.

Wechsel zwischen den -. **72**, 111-114.

Glaubenswechsel

1818 durch du Ferrang/Maaseyk. Skizze. **41**, 49-53.

Gliederkrankheiten

Anzeige in den SH-Anzeigen 1754. Wider die -. Kop. **36**, 104 f.

Glocken

Glocke der Rem. (Stadtglocke) ist geborsten. Feierabendglocke. **2**, 16.

Glockenläuter

der rem. Kirche war Johann Peters. Gehalt 1771/74. **4**, 4.

Goldenes Tor

Zeichnung von Rehder. **62**, 47.

Anstrich erneuert 1815. Wappen und Vasen. **76**, 185.

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 31

Goldschmiede

1631 Zuzug von Christof Bachmann und Leonhard Härtrich. **10**, 147.

Leonhard Härtrichs Meister-Marke. Abb. **16**, 44-46.

Altes Silber aus Fr'stadt. Schönfeld Abb., Zeichnungen, Fotos. **24**, 42-52.

Verwandtschaft Bontekoe-Maseyk-van Wilderen-Petus. **24**, **44**.

Löffel von Peter Härtrich. Abb. **43**, 166-170.

Goosdeich

Öffentlicher Weg. **6**, 10.

- als Umgehungsstraße 1847. Skizze. **62**, 58 ff.

Goosweg

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 33

Gottorf

Zur Gottorfer Toleranz in der Zeit Friedrichs III. Abb. Fr. III, Jacob Fabricius. **18**, 5-12.

Grabpflege

Bei den Remonstranten. Aus den Augen aus dem Sinn. **77**, 147-150.

Gräben

In der Hinterstadt. Anfrage wegen des Zweckes. **4**, 41.

Grafenhaus

Foto. Ansicht mit Markisen. **20**, 48.

Graupenmühle

am Treenedeich. Erste Holländerwindmühle im Herzogtum. Kop. Fotos. Faks. **51**, 59-91.

Großer Garten

1630 soll es neben dem – einen Garten des Ernst van Meerwijk gegeben haben. **1**, 16.

Verpachtung 1830. **9**, 80.

Der – und die Schenkung durch Margarethe Hedwig v. Rantzau geb. von Reuß. Skizzen, Pläne, Farbfotos. Faks. **40**, 17-69.

Die Pächter des -. Hammer. **40**, 70-73.

Pacht 1894 betrug 2.000 M. **51**, 127.

1894 wurden auf dem – Melonen gezüchtet. Saat aus Amerika. **51**, 127.

Radfahren, Betreten bei Nacht, Würmer suchen verboten. 1932. **56**, 128.

Foto. **71**, 45. Außen und Innen **73**, 86.

Rechtsgutachten zum Verkauf durch die Stadt, **87**, 42-88.

Der - in historischen Stadtplänen, **87**, 89-90.

Gründonnerstag

hieß 1773 „de witte dondersdag.“ **49**, 128.

Grüner Markt

Rickwerk errichtet. Bäume gepflanzt und gepflegt. Bänke angestrichen 1771/74. **4**, 4 f.
Kunstreiter Liephardt gibt Vorstellung auf dem Grünen Markt. **4**, 29.
Geldstrafe für Alma Kaul wegen Übergehens des Rasens 3 Mark 1918. **10**, 54.
Katasterskizze, Grüner Markt = Hinteres Stadtfeld. 71, 167.

Grund und Boden

Die Beschaffenheit von – der Stadt. Skizze. **59**, 40-43.
Zahlungsfristen beim 100. Pfennig. **59**, 159.

Grundbesitz

Der Grundbesitz jüdischer Bürger 1852. Mit Skizze und Tabelle. **6**, 58-60.

Grundstückspreis,

1850 Abgabe von städtischem Land für 1 M/Fuß.

Guttempler

Gründung der Loge, Bau des Hauses. Abb. Namen. **75**, 33-46.

H

Häuser

Urteil über „schöne Häuser“ durch Fabricius 1623. **2**, 35.
1641 musste Jacob von der Loo seinen Holzgiebel mit Steinen aufführen. **3**, 52.
Abb. Haus Mittelburgwall 22 vor dem Neubau. **2**, Umschlag.
Abb. Haus Ecke Flachsblumenstr./Westersielzug. **3**, Umschlagseite.
Abb. Holmer Torplatz. **4**, hinterer Umschlag
Abb. Ecke Stadtfeld/Kaneelstr. (Bi Sibbern ane Eck), **5**, Umschlag.
Auch das ist Fr’sstadt. Abb. von nicht mehr existierenden Häusern. **8**, 72-75.
Am Marktplatz. Mit Abb. Familien. Auszug aus dem Brand-Kataster. **9**, 1-20.
Ostermarktstraße 4-6, Zeichnung. 1830. **9**, 88.
Abb. Markt 3 und 4. **10**, Umschlagseite.
1636/39 wurden 35 Häuser verkauft. **11**, 130.
Giebelzeichnungen von Dr. Andreas Carstens. **12**, 20 f.
Die alten Häuser am Mittelburgwall. Zeichnungen, Ansicht, Grundrisse. **17**, 296-300.
300 Jahre Eckbäckerhaus. Abb. Kühl. **19**, 5-21.
Foto: Giebelhaus am Mittelburgwall und westl. vom Stadtfeld **20**, 3-5
Foto: Am Stadtfeld und Kaneelstraße. **20**, 16-17.
Fotos: am Holmer Tor. **20**, 22-23.
Foto Prinzeßstraße Ecke Kirchenstraße. **20**, 31.
Foto: Prinzenstraße mit Männern. **20**, 33.
Foto: Prinzenstraße Ostseite. **20**, **35**.
Foto: Mittelburgwall Ecke Holmer-Tor-Straße **20**, 36.
Foto: Fürstenburgwall Ostteil. **20**, 37.
Foto: Ostermarktstraße Nord. **20**, 44.

Streit um Giebel Prinzenstraße 12 (I. Qu. 13) 1702. **21**, 112.
Am Markt 16. Bestandsaufnahme, Sanierung. Foto, Zeichnung. Von Seidel. **23**, 50.
Friedrichstadt, Am Markt 16. Mit Zeichnungen. Von Seidel. **24**, 29-32.
Auszug der Mieter nur auf Maitag nach Stadtrecht. **24**, 78.
Foto: Mittelburgwall Ost mit Treppenaufgang **27**, Umschlag.
Stadtfeld 18. Aus Kuhstall wird Laden. **27**, 78.
Ostermarktstraße 12, Entwicklung, Zeichnungen. Hausmarke. **27**, 93.
Doppelgiebelhaus, Restaurierung von Horst Krug. Fotos, Skizzen. **27**, 94-150.
Anstrich der Häuser. Ende 19. Jh. **29**, 51.
Zahl der Häuser 1880. **29**, 60.
Fassadenzeichnung III. Qu. 2. **29**, 84.
Häuser am Westersielzug 9-11. 1928. **34**, 57.
Amsterdamer Haus Mittelburgwall 15 als Laden. **34**, 58.
Westerhafenstraße 5. Von Ingeborg Baur. Fotos, Wappen. **41**, 114-118.
Häuser am Mittelburgwall. Zeichnung von Bruhn. **51**, 34.
Ein altes Haus am Stadtfeld. Nr. 28. Fotos. Kop. **51**, 48-58.
Am Markt 5 und seine Bewohner. Thomsen, Heldt, Hönck. Abb. Von Hönck. **54**, 41—53
Alte – in der Westerhafenstraße. Kaufmann. **57**, Umschlag.
- am Westersielzug 2 und 3 um 1900. Foto. **61**, 22.
Ecke Prinzeßstraße/Ostermarktstraße um 1900. **61**, 26.
- am unteren Binnenhafen. Postamt. **61**, 46.
- Prinzeßstraße 26, **62**, 108-144.
Häuserzeile Holmer Tor Str. W. **64**, 26.
Zeichnungen Haus Westermarktstraße 16. **64**, 90-97.
Über den sanitären „Komfort“ Mittelburgwall 52. Rühling. **68**, 5-14.
in der Flachsblumenstraße. 8 und 10. Ansicht. **72**, 166.
Am Mittelburgwall 34, Bau, Bewohner, Nutzung. Von Kähler. **75**, 74-151.
Alte Giebel-Häuser am Mittelburgwall. Gemälde von Pont. **76**, Umschlag.
Mittelburgwall 22, Sanierung, **83**
Am Mittelburgwall 34, **95**, 38 ff.

Häuserchronik

Aufforderung zur Mitarbeit. **5**, 11.

Hausierer

Zwei unentbehrliche -. **62**, 61 ff.

Hausmarken

Fotos aller -, Heft **78**

Hausverkauf

Kosten beim – 1778. **41**, 128.

Hafen

Foto um 1900 mit Segelschiffen. **12**, 3

Schiffe im Hafen, um 1900. **17**, 382.

Überwintern 1824. Liste, Anzahl, Skizzen, Bilder. **23**, **8-13**.

1784 vom Staat gekauft. **37**, 112.

Zeichnung von Pont. **44**, 3.

Kran am Hafen um 1900. Foto **61**, 43.

Verladene Güter 1874. Zahlen. **73**, 20.

Großer Frachter im Hafen. **73**, 81.

Hafengeld.

Graphik: - von ausgehenden Schiffen. **17**, 378.

Hahn ut de Tünn.

Werfen in Drage zu Fastnacht 1878. **29**, 120.

Halbmond

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 35

Hamburger Herberge

Evtl. identisch mit „Stadt Hamburg“? **29**, 33.

Handel und Wandel

Bericht über Leben in der Stadt. Zeitungsauswertung 1923. Von Max Michaelsen. **5**, 39 ff.

Handel, Handwerk und Gewerbe in Fr'stadt 1878. Liste. **42**, 136-141

Handel und Schifffahrt 1674/1705. **71**, 111-127.

Handel und Gewerbe 1806. **72**, 127-132.

Handlungsgehilfen

Verband. 1928: 32 Mitglieder. Anzeige. **34**, 98.

Handwerker

Zahlen nach Gewerken 1840. **36**, 112

Handwerkerbank

Gründung. Vorstand. Anzeige 1899. **61**, 14.

Hans-Holtorf-Straße

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 36

Hauberge

vor dem Holmer Tor. Lageplan Königsteinsche und Goossche Hof. **47**, 125-133.

Haushaltsplan

1928. Graphik. **34**, 29 f.

Hausierer

Abraham Selig erhielt 1771 die Erlaubnis, Nathan Abrahams Frau 1772 für Kurzwaren von Haus zu Haus. **4**, 8.

Ein des Diebstahls verdächtiger Hausierer. **64**, 105-108.

Hausmarken

Zwei wiederentdeckte. Der halbe Mond und Bremer Schlüssel. Zeichnungen. **3**, 28 ff.

Der „Anker“ war im I. Qu. 12, Prinzenstr. 31. **4**, 7.

Wo war der „Schwarze Adler“? **9**, 44.

Neue Hausmarken in Fr'stadt. Anregung. Beispiele von Brunck. **11**, 36-41.

Die Drei Schalen in der Kirchenstraße. **18**, 48.

Hausmarken in Friedrichstadt, Von Stolz. **31**, ganzes Heft.

Jebens an der Ölmühle. **39**, 29.

Das Amsterdamer Wappen. Elske Laman Trip. Abb. **40**, 5-6.
Thomsen/Zilch, Heft **78**
Sandsteinköpfe Am Mittelburgwall 34, **87**, 6-24

Hausnummern

Die Quartiernummern wurden 18. 12. 1903 durch lfd. Nr. ersetzt. **1**, 17 f.

Hauspostille

Ins Museum eingeliefert von Gretchen Sieh. **2**, 24.

Hausstand und Bekleidung

Von – im alten Fr'stadt im 18. Jh. Peter Cornils Nachlass. Faks. **24**, 19-25

Haustür

Unbekannte – mit der Nr. 10. Abb. Orig. im LAS. **14**, 38.

Haus und Hof

Der freiraumplanerische Blick. Poguntke. **62**, 119-129.

Hebamme

Wurde 1625 für 20 M p. a. angestellt. Arme wurden umsonst bedient. **6**, 61.

Von den Wehmüttern. Hebammen-Ordnung, Listen. **7**, 8 ff.

Anzeige in SH Anzeigen: Hebamme gesucht. 1751. **44**, 8.

Das Hebammenwesen. Von Koch. **46**, 38 ff.

Heimatkunde

Kirchliche -. Geldschläger, Foto. **27**, 163 f.

Herberge der Handwerksgesellen

Amsterdamer Haus 1856 für Bäcker, Huf- und Nagelschmiede. 1856. **29**, 33.

Herberge zur Heimat

Foto gesucht. **8**, 56.

1909. **77**, 177.

Herkulissin

Anna Margaretha Gehlsen. **58**, 22-37.

Herrenkleidermanufaktur

Des Wulff Jonas gescheitertes Objekt zur Anlage in der Stadt. **17**, 94.

Herrenstall

Nachrichten aus dem -. Feuerlöschwesen 1814. Foto 1993. Foto Spritzenstall. **47**, 97-118.

Herzog-Friedrich-Straße

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 39

Hitler-Jugend

Über HJ und BDM. 1935. **24**, 148-150.

HJ im Jahre 1939. Gelöbnis, Heim, Standortbefehl, Kinderfest. Fotos. **36**, 71-81.

Gruppenfotos vor 1933. **57**, 87.

HJ, begeistert und selbstbewusst. **57**, 143 ff.

Hochwasserzeiten

Juni – Dezember 1913. **17**, 93.

Hochzeit

Vor dem Bürgermeister. **39**, 112.

Weigerung kirchlicher Trauung Olesen/Severyns. **39**, 112.

Verlobung und „Handtrau“ um 1700. **40**, 9-16.

Hochzeitszeitung

Leonhard Ploviere Hochzeit 1735. Abb. einer Seite. **18**, 44 f.

Höker

Winkelier. Kleinhändler. Eine Rechnung vom Höker. 1720. Faks. **21**, 60 f.

Holländer

Ein Schiff voll mit armen –. Wurde im Winter 1710/11 unterhalten und versorgt. **17**, 180.

Holländische Sprache

Umgang mit der - . Streit mit dem Stadtpräsidenten Beeck 1774. **33**, 109-117.

Holmer Allee

Schleswiger Straße. Entstehung, Chausseebau, Faks. Plan, Skizze. **37**, 105-111.

Kastanien und Ahorn. 1842 gepflanzt. **59**, 160.

Holmer Tor

Erbaut 1629. **8**, 125.

Vasen und Anstrich. **18**, 46.

Abb., nach P. J. du Ferrang. **39**, 65, **42**, 60 und **62**, 55.

Abbruch 1854/55. **62**, 107.

Holmer-Tor-Brücke

Neben der Brücke sollte 1800 die sog. Drehbrücke gebaut werden. **1**, 16

Holmertonstraße

Haussanierung Holmertonstraße 3, **83**, 5-16.

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 39

Foto vom Holmer Tor. **92**, 40

Holsteinisches Haus

Bevorzugte Gaststätte von Vereinen. 1904, **8**, 24.

Holzbearbeitungswerk

Foto: vom Deich aus. **20**, 38 und **64**, 49.

Holzhandlung

Fa. Storm. Auswertung eines Geschäftsbuches. Vorgänger, Erwerb, Tätigkeit. **68**, 45-98.

Holzlager

Am Deich mit Blick auf das Eiland. **20**, 39.

Auf dem Holmer Tor Platz. Foto nach Debelak. **68**, 75.
Holzlager der Firma Kölln. **92**, 20

Holzmessgerät <Rahmen >

Messungen nur noch mit diesem Rahmen durch den Schout. **5**, 45.

Hommel

Wer hat eine -? Abb. Von Fuhrmann. **23**, 122 f.

Hornviehseuche

Entstand 1745. Quarantäne auf der Barackenfenne. **9**, 124,

Hotel Stadt Hamburg

Table de Hôte. 1806. Caffeehaus. Lese-Bibliothek. **72**, 139.

Houten Wambas

Wachthaus am Holmer Tor. Lage, Abb. **23**, 14-20.

→ Corps du Garde.

Hurerei

Johann Anthoni Albs und Antie Surlander 1703. je 30 M Brüche wegen -. **18**, 48.

I

Ichnographia

Beilage in **14**.

Vergrößerte Abb. **18**, 29.

Ickmeister

Eichmeister. Anfrage nach seinen Geräten. **2**, 16.

Die Geräte des Ickmeisters. Mit Abb. **3**, 22 ff.

Impfung

Gegen Kuhpocken. 1816. **23**, 160.

Importe

1838. Mengen, Arten. **76**, 184.

Inflation

Banknote, Kop. Seite aus dem Kassenbuch. **68**, 99-101.

Innungskrankenkasse

Gewählt M. Pfeiffer für Arbeitgeber und W. Engelhardt für Arbeitnehmer. 1909. **10**, 43.

Inselweg

Bedeutung des Straßennamens und Foto, **92**, 41

J

Jahrmarkt

Tanzmusik bei Peter Jebens. 1886. **6**, 45.

Jahrregister

Bericht zu Gerdt von Rintelns Aufzeichnungen aus den Pol.- Prot. **9**, 29-41.

Jesuiten

als Förderer deutscher Messlieder. 1687. **29**, 9-17.

Jubiläumsgeld

ist Notgeld. **10**, 83.

Juden-Begräbnisplatz

1677 ausgemessen. **7**, 62.

Abraham Israel zahlt für Kauf durch David Moses Levy. **18**, 48.

Zwei Fotos von ca. 1926. **27**, 70.

Grabstein der Röschen Hirsch. Foto. Bemerkungen von Quack. **42**, 117-119.

Auf dem Juden-Friedhof in Fr'stadt Gedicht von Leopold Alberti. Foto. **42**, 120 ff.

Juden-Gemeinde

Aus der israelitischen Gemeinde. Mit Fotos, Skizzen. **8**, 1-23.

Aus der israelitischen Gemeinde. Vorwiegend 18. Jh. **11**, 77-84.

Letzte Seite des Kassenbuches Nov. 1938. **12**, 9.

Aus der israelitischen Gemeinde. Grundbesitz, Skizze, Namen. **12**, 10-14.

Aus der israelitischen Gemeinde, 19. Jh. Abb. von Unterschriften. **15**, 38-47.

1834 waren von 75 jüdischen Familien 11 Schlachter. **15**, 48.

Aus der israelitischen Gemeinde. Geburtsorte; Zahl, Alter, Wohnung, Berufe. **16**, 11-21.

Eidesleistung der Juden. **16**, 22.

Eine jüdische Konfirmation. Von Otto Timmermann. **17**, 275-278.

Die Eidesleistung der Juden in Fr'stadt. Mit Kop. **17**, 279-2191.

Wie sich die Bilder gleichen. Zum „Weihwasserspender.“ Abb. **17**, 292-294.

1815 wurden 5 Mitglieder zu je 1 Rtl. Brüche wegen Straßenlärms verurteilt. **19**, 62.

Aus der israelitischen Gemeinde. Mit Bericht von Julius Jacobsohn. **19**, 92-98.

Julius Steckelmacher, Kultusbeamter in Fr'stadt. Fotos der Familie. **19**, 99-111.

Cohen, Dr. Benjamin und der Antisemitismus in Fr'stadt vor 1933. **19**, 112-117.

Widerstand im Dritten Reich durch Willi Wolf. **19**, 118.

Brüche für verspätete Meldung vom Tode der Gabbe Lazarus. **23**, 110.

Kritische Anmerkungen zu Hermann Hansens Äußerungen. Friedhof, Abb. **23**, 142-152.

Maßnahmen gegen die Juden. Abb. Fotos **24**, 118-130.

Aus der israelitischen Gemeinde. **27**, 62-71.

Aus der Stadt. Kurzer Bericht zum Novemberpogrom 1938. **35**, 5.

Armenfürsorger der Gemeinde. **35**, 66-70.

Die Gemeinde im Jahre 1939. Namen, Schicksal, Einkaufszeiten, Kop. **36**, 62 ff.

Kopfzahl 1803: 47 jüdische Familien am Ort. **37**, 112.

Schwierigkeiten mit den Juden beim Lombard. **38**, 62 ff.

Anrede des Schullehrers beim Königsbesuch 1823. **38**, 106.

Vom Bau und der Einweihung der Synagoge. Foto. **41**, 5-34.

Mohelbank aus Fr'stadt. Abb. **41**, 29.

Arme Juden waren unerwünscht. Fotos. Ausführliche Gliederung S. 5. **43**, 5.

De Jootsche Portogysen. **45**, 125-127.

Einkauf bei Juden am Sabbat. Mannel. **47**, 119 f.

Schüler waren gut im Kopfrechnen. **47**, 143.
Zerstörung der Synagoge im Innern. Foto. **48**, Umschlag
Stellungnahme zu Hermann Hansen: Mein zweites Judenbuch. Fotos. **48**, 1-160.
Dazu Inhalt **47**, 159-160.
Verhältnis Juden – Christen. Deo vivamus amici. Laman Trip. Foto. **49**, 68-75.
Hebräische Briefe im Falle Kobbe/Gabe. Fax. **50**, 133 ff.
SA-Mann Wulfes contra Julius Wolff. Von Bruno Paulsen. **51**, 118 f.
Juden auf Fehmarn mussten zur Rabbinerbesoldung zahlen. **52**, 144.
Die Gleichstellung eines jüdischen Handwerkers. Jacob Meier Michelsen. 1838. **56**, 51-54.
Rabbiner Dr. Cohen und die NSDAP. 1932. **57**, 123 ff.
Fr'stadts Umgang mit der jüdischen Vergangenheit. Christiane Thomsen. **58**, 69-73.
Buch Esther, Familienbesitz Levy. Von Stolz. **59**, 152-154.
Illegitime Geburten in der – im 18. und 19. Jh. Kaiser. 64, **82-89**.
Ein des Diebstahls verdächtigter Hausierer. **64**, 105-107.
Erwerbsverhältnisse jüdischer Frauen im 19.Jh. bis zum Ende des Kaiserreiches. **65**, 22-39.
Behandlung durch Dr. med. Stuhr-Baetz. **68**. 15-16.
Ungestillt rinnt die Träne um die Erschlagenen unseres Volkes. Rühling. Erinnerungen an die Reichskristallnacht. **69**, 117-120.
Verletzung der Sabbatruhe durch den Kassierer der Armenkasse. **70**, 216.
Benutzung der Mikwe 1825. **71**, 162-163.
Anzeigen zu den Feiertagen. **77**, 177.

Jürgen-Ovens-Straße

Bedeutung des Straßennamens und Foto, **92**, 42

Justizverwaltung

Ab 1871. Foto Amtsgericht. **73**, 94 f.

K

Kaatsbaen

Evtl. späteres Bleichfeld in der Schmiedestraße? **76**, 185.

Kaisers Geburtstag

Aufhebung der Polzeistunde. 1887. **30**, 176.

Festessen 1909. **77**, 156.

Kalender

Wandkalender 1887. Ausgabe des Wochenblattes. **30**, 174 f.

Kalk

1694 von Makkum beschafft. **59**, 160.

Kalkbrennereien

in Eiderstedt, Friedrichstadt und Husum, **90**, 12.

Kampfgenossen 1848/50

Gruppen-Foto. **29**, 92.

Foto C. W. Eggers mit Fahne. **44**, 49. / **68**, 112.

Denkmalseinweihung. Luth. Kirchhof. 1864. **44**, 71.

Denkmalsfoto **44**, 73

Gruppenfoto. **44**, 135,

Kanalisation

Gefährliche Folgen der neuen Kanalisation. Laman Trip. **17**, 307 f.

Kaneelstraße

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 44

Kanonen vom Eiderdeich

Streit mit Hermann Hansen. Abb. Stellungnahmen **6**, 50 ff.

Kapitalanlage

in den Gründerjahren. Familie de Wael. **70**, 117-119.

Kaserne

Gab es wirklich eine Kaserne auf der Barackenfenne? Lageplan und Zeichnung. **8**, 51 ff.

Noch einmal: Die Kaserne. Ecke Fürstenburgwall und Torfhaus. **10**, 58-61.

Kastanien

Hendrick von Bockholdt importierte 1694 6 Säcke -. **18**, 48.

Katholische Gemeinde

Nachrichten aus der Mission. Kop., Abb., Namen aller Priester, Mitglieder. 1791. **15**, 7-34.

Abb. eines Briefes von Nicolaus Janssenius. 1627. **15**, 34.

Gottesdienst und Frömmigkeit der Katholiken z. Zt. der Jesuitenmission. **17**, 181-259

Prozessionsverbot. **17**, 183

Sonntagsgottesdienst. **17**, 187-197.

Todesangstbruderschaft. **17**, 197 f.

Heiligenverehrung. **17**, 226-233.

Die – in Fr'stadt um 1860. Namensliste von Blankensteiner. **19**, 43-45.

Größe des Missionsbezirkes. **66**, 156-158.

Armut der Gemeinde und Bedürftigkeit der Priester. **66**, 159-162.

Der Übertritt zur katholischen Kirche. **67**, 18-29.

Vorschläge zum Schul- und Armenwesen der Gemeinde. 1710. **67**, 48-77.

Die Beliebung des Schulmeisters. **67**, 56 ff.

Trauungen mit Schwierigkeiten 1654. **69**, 115 f.

Katholische Kirche

Skizze der nicht gebauten – von Barca. **2**, 15.

Gräber in der alten kath. Kirche. Namen, 2 Abb. Von Jockenhövel. **14**, 3-13.

Die Gräber in der kath. Kirche, ein Nachtrag. Jockenhövel. Namen. Daten. **16**, 31-43.

Skizze der Ansgar-Kirche. 1844. Beilage.

Die alte - diente 1850 und 2 Jahre danach als Kaserne, Koch- und Speiseanstalt. **17**, 94.

An der Einweihung 1854 nahmen alle Konfessionen teil. **17**, 180.

Das Kruzifix aus Uelvesbüll. Von Barfod. Abb. **24**, 3, 38--41.

C. F. Hetsch und die St. Knut-Kirche in Fr'stadt. Abb. Fotos. Von Timmermann. **36**, 38-41.

Ansicht nach Gemälde von Günther. **66**, Umschlag.

Einsturz der -. Bohrungen des Grund und Bodens. **66**, 144-151.

Schutzpatron der -. **66**, 152.

Apostelfiguren. **66**, 155.

Über Turm und Glocke. **66**, 170

Gemeindemitglieder 1860. Statistik. **66**, 157.
Friedhofsmauer in der Neuen Straße. **66**, 43.
150 Jahre St. Knut in Fr'stadt. Gunkel. **67**, 13-17.
Missbräuche bei Verlobung und Heirat. **70**, 135.-157.

Katholisches Pastorat

Zum Erwerb der Häuser. **66**, 141-143.

Katholische Priester

Tod des Caspar Joseph Massen - 1820 – **2**, 10.

Kaufverträge

Kopie der letzten Seite eines Vertrages von 1845. **1**, 9.

KDF

Foto: Gruppenbild. **24**, 140.

Übersicht über ihre Tätigkeit. **36**, 96 ff.

Kegelclub Globus

Gruppenbild. Unbekannte Mitglieder. Um 1900. **9**, 43.

Ketterer-Haus

Ein Haus aus der Zeit der Stadtgründung. Prinzeßstr 26. Mit Abb. **10**. 55-57.

Kirchenstraße

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 44

Kiebitzeier

1904 wurden 5.000 Stück verschickt. **40**, 128.

Kinder

In der Flachsblumenstraße 1903-1919. Häuserplan. **29**, 32

Kinder am Westersielzug. **41**, Umschlag.

Kinderspiele

Hinweis auf EuSt Wochenblatt Nr. 20/1895. **4**, 15.

Pickpahl u. a. von Asmus Thomsen. **35**, 6 ff.

Kinderspiele. Von Heinz Hammer. Foto. **37**, 101-104.

Kinderlieder. Foto. Beilage: Ole Riemels ut Friechstadt. Nils Claussen. **42**, 142 f.

Kinderspiele in der Biedermeierzeit. Abb. **72**, 5-14.

Kindervogelschießen 1749. von Dannekjold-Samsøe beschenkt. **73**, 132.

1909. **77**, 172/73.

Kino

Die Sporckschen Jäger. Faks. 1928. **34**, 36.

Kinderspiele

Kriegsspiele, **79**, 165-169

Kirchenbücher

Unsere Kirchenbücher. Beschreibung, Übersicht. Genealog. Beispiele. **33**, 30-38.

Kirchenkampf

Jugendgottesdienst. Pastor Moritzen, Konfirmanden, Feldpostbrief, Glockenverwertung, Verhältnis zur HJ. **36**, 43-57.

Klappermann

Bericht über Nachtwächter ab 1623. Instruktion. Wachgänge mit Skizze. **2**, 30 ff.
Kosten der Wächter. 1771/74. **4**, 4.

Klingbeutel

Im – befanden sich wieder „alte“ Münzen. **65**, 121.

Kirche der ev.- luth. Gemeinde

Daten zur Baugeschichte. **4**, 45.

Kirchenstraße

Wurde 1845 auch Schoutstraße genannt. Kop. **40**, 128.

Knochenmühle

Fotos: Lagergebäude, Brand und Ruine. **19**, 8-9.
Teilansicht. Stempel Stuhr und Lorenzen. **29**, 47.
Foto, Luftaufnahme. **34**, 9. / 77. 248-249.
Foto, Schiffe im Westersielzug. **59**, Umschlag.

Kochanstalt

Finanzierung und Austeilung der Portionen. **73**, 206.
90 Portionen an Arme 3 x wöchentlich. **76**, 184.
1841 insgesamt fast 5.000 Portionen. **76**, 184.

Koldenbüttler Straße

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 45

Königsbesuch

De Köni kummt. 1823 und 1825. Abb. Fr. VI., Besuchsbericht. **38**, 100-111.
- bei den Katholiken. **66**, 153-154.

Kommerzlasten

Unterschied zwischen Kopenhagener und Friedrichstädter Lasten unklar. **10**, 20.

Kommissionen

Städtische. Liste. **73**, 26.

Konfessionelle Strukturen.

1845. Karte. Lafrenz. **46**, 109 und Beilage.

Konfirmation

1751, Namen, **18**, 37-39.
Foto der Konfirmanden 1951. **41**, 40.

Kontributionen

Erpresste – 1678/79. **77**, 103.

Koperteuten

Aus Brabant schon 1689. **49**, 20 ff.

Kopf-, Nahrungs- und Vermögensteuer

Vorgehen der Veranlagung 1743 mit Klipp und Lütung. **73**, **129 f.**

Kosaken

In Fr'stadt 1813. Foto des Gemäldes von G. Thomsen. **68**, 28-43.

KPD

Fest, Theater und Ball. Anzeige. **57**, 19.

Krankenhaus

Das Fr'städter -. Koch. Zeichnung. **46**, 62-67.

Das Krankenhaus von Dr. Brase. **46**, 67-69.

Inventar. Koch. **46**, **91**.

Krankenkasse

Faks. Statut von 1885. **68**, 85.

Auflistung der Kassen. **73**, 88 ff.

Krankenkorb

Unbekannter Gegenstand. **77**, 154 f.

Kreisbahn

Fahrplan 1919. **22**, 4.

Kreisbahnbrücke. Foto. **46**, 119.

Eine Kleinbahn nach Fr'stadt. Fahrplan. Boye. **69**, 121- 127.

Vorbereitung und Eröffnung der -. 1905. Strecken. Fotos. Frachtbrief Faks. **70**, 166-185.

-brücke mit Bhf. Foto. **70**, 100.

Foto Zug mit Personen. **75**, 9. / **77**, 163.

Kreisbahnbrücke **77**, 160. Foto S.162.

Kreisbahnbrücke Beschreibung und Foto. **92**, 45

Krieg

Als die Schweden kamen und die Russen folgten. Tätigkeit des Böckmann. 1713. **3**, 13-20.

Kontribution von 2000 Taler von Freiwilligen aufgebracht. 1659. **7**, 62.

Krieg und Besetzung 1700. Unter den Soldaten gelitten. Befestigungen Skizze. **39**, 5-13.

Von Kriegsgeschrei und Pestilenz. 18. Jh.. Skizzen, Kop. **59**, 55-115.

Weltkrieg. Erinnerungen von Horst Niemann als Junge und Soldat. Fotos, Kop. **64**, 56-74.

Der Übergang bayerischer Truppen bei Fr'stadt August 1849. Stolz. **64**, 98-104.

Von ihrer Herrschaft hier entfernt. Lina Schulz, 1850. Faks, Zwangspass. **64**, 109 ff.

Mallings Erinnerungen. 1850. Foto, Skizze. **65**, 69-82.

Sturm auf Fr'stadt 1850. von Veteran H. L. Grünewald, Neumünster. **69**, 55-66.

Bekanntmachung der Regierungs-VO. **72**, 1850-1857.

Gedenktafel in der luth. Kirche. Abb. **73**, 179-182.

Gefallen für Kaiser und Reich. Richard Nickelsen. **76**, 188 f.

Kriegsbeginn 1939

Verkehr, erster Gefallener, Pumpen, Kriegs-WHW, Bewirtschaftung etc. **36**, 84-95.

Briefe aus dem Kriegsgeschehen von hiesigen Turnern. **36**, 92 ff.

Kriegsbeschädigte und Sozialrentner

Neugründung, Beitragsmarken. 1928. **34**, 92.

Kriegsschäden

1713/14. Hans Conrad Egly. **71**,
Bericht von Mensinga. **72**, 180-187.

Krollhaare

Anfrage; was bedeutet das? **8**, 56,

Kuhbrücke

1826 von Carl Pötsch mit gelber Farbe gestrichen. **21**, 112.
Befahren der – mit dem Rad war strafbar. **34**, 42.
Neubau 1858. **73**, 207.
Bedeutung. **92**, 46

Kulturgemeinde

Briefkopf. Veranstaltungsplan, Foto Festzelt.**24**, 142 ff.

Kur- und Fremdenliste

Beispiel von 1912. **17**, 295.

Krankheiten

Wider die Gliederkrankheiten. 1754. Von Rabach. **45**, 9-11.

Krumbholz

Wurde durch von Calis nach A'dam exportiert. **62**, 107.

Kuhbrücke

Foto. 1961. **64**, Umschlag.
Erinnerungen an die – in früherer Zeit. Fotos.**64**, 5-8.

L

Ladenschlußzeiten

Pol.-VO 1911. **5**, 29.
Spezifiziert 1913. **9**, 28.

Lärm

Leibesstrafe für ruhestörenden Lärm. **9**, 47.

Lageregister

Kop. Ausschnitt aus dem – pro 1861. **10**, 21.

Landesindustrierausstellung 1869

Wurde beschickt von 5 Fr'städter Firmen. **13**, 32.

Landhandel

Eiderstedt und Stapelholm, Umherziehende. **49**, 15-20.

Landwirtschaft

Betrieben 1882 noch 34 Einwohner. **13**, 32.

Lateinschule, Allgemeine Stadtschule

Lektionstabelle Sommer 1828. Prüfung im Rathaus. Rektor Tadey. **3**, 27.

Öffentliche Prüfung 1830. **9**, 77.

Liste der Rektoren. **17**, 83 f.

Foundation. Kop. Titelseite. **17**, 85.

Die – und ihre Rektoren. 1772-1820. Schulordnung, Stundenplan, Bedenken, Faks. Abb. Gebäude **41**, 59-108.

Laternen

Foto Ecke Westersielzug. **62**, 53.

Leben in der Stadt

Bürger, Not, Wahlen, Vereine, Wasserflut 1928. **34**, 4-111.

Aus dem Schicksalsjahr 1939. Heinz Hammer. Kop. Fotos. **36**, 42-111.

Vom alltäglichen Leben. Nach dem Präsidialprotokoll. 1827 ff. **42**, 57-70.

Von Schlägereien und nicht strittigen Bürgern. **42**, 65-70.

Die Biedermänner. **42**, 103-112.

Hammer: Unsere Stadt vor 40 Jahren (1854). Fotos. **46**, 116-131.

Lebenserinnerung des Edgar Winter aus den Jahren 1941-1943, Fotos. **47**, 52-63.

Jugenderinnerungen des Otto H. Rühling 1925-1941. Fotos. **51**, 5-23.

Friedrichstadt in den Jahren 1933-1941. **55**, ganzer Band.

Vom einfachen Leben. Familie Friedrich Hansen. Fotos, Kop. **55**, 5-19.

Fr'stadt um die Jahrhundertwende. **61**, 7-37.

Fr'stadt um die Jahrhundertwende. Thedens. Fotos. **69**, 100-114.

Reise-Bemerkungen des Grafen Christian D. Reventlow. 1796. **69**, 132-138.

Fr'stadt vor 50 Jahren. 1955. Von Kluth. Fotos. **70**, 187-200.

Episoden aus einem alten Kassenbuch, 17. Jh. **72**, 40-68.

Fr'stadt vor 50 Jahren. 1956. Kluth. Fotos. **76**, 146-156.

Vor 100 Jahren. Das Jahr 1900. **77**, 154-180.

Lebenshaltungskosten

Streit um die Höhe des täglichen Bedarfs. **42**, 86-89.

Lebenswandel

Von den ehrbaren Frauen 1827 ff. **42**, 33-50.

Legate

Errichtung des Veersmannschen Legats für Tb-Kranke 1885. **1**, 28.

Goedgensches - betrug 1797 = 4.373 M 1 ½ B. **8**. 125.

Juan Bitsch-Stiftung 1920, 80.000 M für eine Friedhofskapelle. **16**, 48.

Lehrer

Foto der Lehrerschaft 1928. **34**, 25.

Von den Sorgen eines Schulmeisters. Mädchenschullehrer Bornholdt. **35**, 85-112.

Kollegium 1930. Foto. **61**, 56.

Katholischer Lehrer Möllenbrock, Erinnerungen, **88**, 9-80

Leichenanzüge

Liefert F. C. C. Bades Wwe. 1887. **7**,13 und Preise **29**, 128.

Leichlaken der Lutheraner wurde nach Schwabstedt ausgeliehen. **16**, 48.

Leichenbitter

Kop. Extract aus der Doodbidder-Ordonantie von 1710, 1. Seite, **5**, 10.

Pieter Wijnand wird -. Extract aus dem Pol.-Prot. 1781. **6**, hinterer Umschlag.

Leichenbitterstreit 1709-1710. **8**, 40 ff.

Regulativ 1860, **85**, 25-27.

Leichenwagen

Hatte um 1887 P. Lorenzen. **29**, 128.

Foto. **75**, 13.

Lexikon

Ganzes Heft. **60**.

Lieder- und Klavierabend

Dez. 1913. Einladung. **9**, 28.

Liegenschaften, Städtische

Pachten der Stadtländereien. 1878. **29**, 109.

Linolschnitte

8 Ansichten mit Fr'städter Motiven. Gesammelt von Bruno Paulsen. **51**, 120-124.

Löhne und Gehälter

Im Jahre 1928. **34**, 17 f.

Löhne pro Tag

Maler 1757 – 1 M / Maurer 1858 – 1 M 8 B. **14**, 14.

Lohnforderungen der Maurer und Zimmerer. **14**, 48

Maurerlöhne 1829/30. **21**, 112.

Lösch-Wasser-Eimer

Jährliche Kontrolle. Hinweis auf Zeitungsnotiz 5. 8. 1833. **4**, 16.

Lohgerberei

Schwierigkeiten bei Eröffnung einer – durch Franz Compaß 1626. **17**, 180.

Lohgerberstraße

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 46

Lombard

Des Stadts-Lombard-Verwalters Sorgen. **27**, 72-74.

Aus den Anfängen des Fr'städter Lombards. Versuche, Musaphia, Artikel, Faks. **38**, 54-70.

Schwierigkeiten mit den Juden beim Lombard. **38**, 62 ff.

Loofsches Legat

Porträt, Lage des Hauses, Begünstigte. **77**, 139-146.

Lotterie

Friedrichstädter – für die luth. Kirchengemeinde von 1707. **1**, 5 ff.
Abb.: Erste Seite des Prospektes von 1707. **1**, hinterer Umschlag.
Agent für die Landes-Industrie-Lotterie ist M. Pfeiffer. 1887. **7**, 13.
Die Fr'städter Lotterie. Von Koch. Prospekt. **46**, 58 f.

Lüneburgischen Völker

Das sind Kompanien Lüneburgischer Infanterie, 1689. **19**, 91.

Luftballon

Im Garten des Stadtpräsidenten 1802. **43**, 177.

Luftschutz

Übung 1936. **9**, 114.

Luusfabrik

Chem. Fabrik von Ebsen. Erbaut 1904. **40**, 128.

Lutherische Bürgerschule

Liste der Lehrer. **17**, 87-89.

Lutherische Gemeinde

Kop. aus dem Rechnungsbuch 1771. **7**, 7.
Aus einem Kirchenrechnungsbuch 1676-1692. Namen. **17**, 169-178.
Pastor Martin Junge lud Herzog zur Hochzeit ein. 1640. **17**, 389
Woher kamen die ersten Lutheraner Friedrichstadts? Rybiczka. Tabelle, Skizze. **19**, 134.
Etzliche Noticie über die Armut der Lutheraner. Zahlen, Vergleiche. **36**, 106-110.
Aus der luth. Gemeinde. Fotos, Kop. Einlagen. **37**, 5-95.
Anfänge des Gemeindelebens **37**, 6-13.
Quartalsgeld und der gemeine Pöbel. Statistik, Vergleiche. **37**, 14-18.
Der renitente Stadtsekretär Kaul. **37**, 19-25.
Verbesserung der Kirchenmusik. **37**, 26-33.
Der Deurwarder wird tätig. Pfändung bei Restanten. **37**, 34-37.
Von Gott suchenden und fürchtenden Seelen. Kirchl. Leben. **37**, 38-47.
Von Turm und Glockenschlag. Zeichnungen. Faks., Kosten. **37**, 46-64.
Im Innern der Kirche. Kirchenstühle. Genealogie Burmeister **37**, 65-75.
Alte Bekannte, Epitaph von Holten. Fotos. **37**, 76-81.
Taufbecken, gestohlen, Abb. Deutung der Inschrift. Foto. **37**, 80 f.
Kircheninneres. Farbfoto. **37**, 87.
Verkartung der Kirchenbücher. Statistik. Genealogie, Tabellen **40**, 81-126.
Zwischen den Zeiten. Pastor Moritzen 1937-1946. **58**, 45-68.
Lutheraner als Ratsherren. Gersdorffs Vorschlag. **61**, **116 ff.**
Die Accidentien des luth. Pastors. Tabelle 1840. **63**, 42-45.
Von Quartalsgeldern und dem Klingbeutel. **63**, 47-52.
Burchardi beschimpfte die Gemeinde. **70**, 216.
Hegelund und Goedgens stritten öffentlich in der Kirche. **73**, 133.
Von den Armen der Lutheraner. **77**, 74-86.
Aus dem Protokollbuch der Lutheraner. Abb. alte Kirche, Skizze. **77**, 118-138.
Anzahl der Taufpaten. 1778. **77**, 255.

Lutherische Kirche

J. Ovens, Bild: Beweinung Christi. Mit Abb. Von Nils Claussen. **9**, 49 ff.
Bei Sturm wehten 200 Pfannen 1661 vom Dach. **9**, 124.
Beginn des Glockenläutens zum Kirchgang 1657. **11**, 130.
Foto: Innenansicht. **20**, 43.
Ansicht des Turmes hinter dem Stall am Mittelburgwall. **37**, Umschlag.
Ergänzungsflächen. Barackenfenne. Lagepläne. **47**, 133-139.
Die Gemäldetafel. Vergleichende Betrachtung. Foto, Kop. Von Steffen. **56**, 45-50.
Epitaph. Nicht von Holten sondern Wedderkop? **69**, 128.
Platz für Kirche und Schule. **72**, 42-45.
Weg zur Kirche. Abb. **72**, 54 f.
Buchhaltung, Kontrolle und Restanten. **72**, 56-58.
Drohende Insolvenz. **72**, 59-60.
Beschaffung der Mittel für die Reparatur der -. 1670. **72**, 69-88.
Altarbild. Farbfoto. **72**, 84.
Nachrichten über Kircheninnere 1663-1679. **73**, 114-125.
1769. Glocke zum Stundenschlagen eingerichtet. **73**, **135**.

Lutherischer Kirchhof

War 1719 durch einen Hagedornzaun eingefriedigt. **1**, 28.
Der alte – war zur Westerlilienstraße hin durch einen Wassergraben getrennt. **1**, 28.
Der lutherische Kirchhof. Alt, neu, Gräber in der Kirche, Skizzen. Gruft. **10**, 1-14.
Stack vom alten Kirchhof wird über Winter abgenommen. 1684. **16**, 48.

Lüttje Bruch

Beschreibung und Foto. **92**, 46-47

M

Magistrat

Umbildung, Verkleinerung, Regulativ. Kandidaten. Vorschläge. **39**, 58 -69.
Magistrat und Deputierten-Kollegium 1842. **61**, 75-81.
Verhältnis zu den Deputierten Bürgern. **63**, 72-86.
Reichweite der Jurisdiktion. **72**, 49 f.

Maler

Ein großer Maler. Benjamin Calau. 1724 ff. Genealogie, Abb. 1 Gemälde. Von Heldt. **45**, 5-8.
Fr'städter Maler im Flensb. Museum. Geissler, Calau, Peters, Ovens, Holtorf. Fotos. **53** 33-40

Maler-Peters-Ecke

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 48

Mariae Verkündigung

Streit über die Feier des Festes und das Glockenläuten. **29**, 5-8

Marktplatz

Als Richtstätte. 1711. **2**, 35.
Wird 1771/74 für 48 M p. a. gesäubert. **4**, 3.
Abb. von 1845. **7**, 6.
Als Parkplatz. Ende 19. Jh. Abb. **29**, 55.
Mit Pferdefuhrwerk. Zeichnung von A. Andresen. **61**, 61.

Abb. nach du Ferrang. **73**, 144.
Der Fr'städter -. Denkmal? Abb. Von Norden. **77**, 63-73.
Der- 1909. Wochenmarkt. **77**, 174-176.
Haussanierung Am Markt **13**, **83**, 35-38.

Marktpumpe

Bleistiftzeichnung von Gesa Harder. R. 10. **22**, 82.
Unsere Marktpumpe. Restaurierung und Finanzierung. **24**, 10.
In Betrieb, Foto. **35**, Umschlag.
Foto der Pumpe und der Sprüche. **47**, 123,
Pumpe bei Nacht. Nach Gemälde von Günther. **72**, Umschlag.

Marschbahn

100 Jahre Eisenbahn in Friedrichstadt. Zur Eröffnung der Marschbahn im Jahre 1887. Fotos, Skizzen, Pläne, Faks., Kop., Namen der Aktienzeichner. **30**, 22-154.
Extrablatt zur Eröffnung. Faks. **30**, 111.
Fahrplan. **30**, 113.
Foto: Haltender Zug auf dem Bahnhof. **30**, 116.
SH Marschbahn. Frachtbrief. Faks. **30**, 131.
Skizze: Geplante Umgehungslinie im S der Stadt. **30**, 137.
Beiträge zur technischen und betrieblichen Entwicklung im Raume Fr'stadt. Mit Zeichnungen, Fotos, Tabellen, Beförderungszahlen. **30**, 155.
Beilage: Faks. zur Eröffnung. **30**, Beilage.
Deckungsstelle Eiderbrücke. Eine eisenbahntechn. Besonderheit. Skizzen, Fotos. **36**, 18-37.

Masern u. a.

Erkrankung an - 1905 = 97 von 114 Kindern. **37**, 112.
Bericht von Koch. **46**, 29 ff.

Maskeraden.

1909. **77**, 157 und Einladung S. 159.

Mathilden-Allee

Foto. **73**, 9
Bedeutung des Straßennamens und Foto. **92**, 49

Mattenflechter

War u. a. Heinrich Harder. Foto der Eheleute. **29**, 57.

Maurerzunft

Die – in Fr'stadt. **61**, 82-91.

Medizinalwesen

Koch. Krankheiten, Versorgung, Einrichtungen, Fürsorge. **46**, 17-92.

Meierei

Tredes Meierei. 1928. Firmenzeichen. **34**, 59.

Meilensteine

Beschreibung, Skizze, Fotos. Von Goos. **65**, 83-94.

Mennoniten

Vier Gemeinden nebeneinander. Vereinigungen. 17. Jh. **2**, 35.
Prediger der drei Gemeinden waren 1645: Gerrit Hendricks, Paul Jansen und Gerrit Janßen van Staa. **7**, 62
Vermächtnis von Pieter Joosten Kaelvaert. Faksimile mit Übersetzung **10**, 44 ff.
Statistik 1763-1800 mit Graphiken. **10**, 48-52.
Im Magistrat schon in den Gründungsjahren! Von Sutter. **11**, 25-31.
Aus der Arbeit und Fürsorge der Diakonen. Kop., Abb. **17**, 145-158.
Mittel der Armenkasse. 1717. **17**, 146 f.
Spenden bei Bestattungen. 1719-1738. **17**, 148.
Pfälzische Mennoniten. Von Sutter. Namen. Abb. Kircheneingang (Pont). **17**, 163.
Kopie eines Teiles der Privilegien. **23**, 81.
Archiv von Gerrit Goos eingerichtet. 1765. **23**, 160.
Siegel mit Hinweis auf Marcus 16, 15-16. Abb. **24**, 103.
Kirchengebühren der Mennoniten in Koldenbüttel. 1761. **42**, 14-22.
Taufschwierigkeiten bei Auswärtigen. **45**, 12.
- sind keine Wiedertäufer. Beilage. **63**, 36-41.
Ein Streit in der Gemeinde. 1740. Zeichnungen. **67**, 30-47.
Grundbesitz von Mennoniten in Eiderstedt. **70**, 120-128.
Mißbräuche bei Verlobung und Heirat. **70**, 135-158.
- waren vom Aufziehen der Bürgerwehr gegen Zahlung von Geld befreit. **70**, 216
Mennoniten in Tönning. 1623. Kop. **77**, 115-118.
Aus dem Brief-Kopierbuch der Mennoniten 1733-1818. **77**, 207-216.

Mennonitenkirche

Zeichnung vom Eingang mit Kamertje von A. Andresen. **7**, 46.
Hof der Kirche. Radierung von Th. Bruhn. **34**, 63.

Mennonitenkirchhof

Bei Anlage 1708 Einteilung in 208 gleich große Grabflächen. **3**, 52.

Messer

Messer-Eid. Foto, Tonne. **62**, **49 ff.**

Mikwe

Benutzung der – 1825. **71**, 162-163.

Milch

Im Einzelhandel 1911 kostete 16 Pfennig pro Liter bei 10 Händlern. **10**, 43.

Mittelbrüch

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 49

Mittelburggraben

Anlieger mussten 1669 den – selbst ausgraben. **9**, 124.
Wer muss die Kosten für die Reinigung tragen? **17**, 363.
Foto vom Westteil. **20**, 42.
Haussanierung am Mittelburgwall 22, **83**, 17-34.

Mittelburgwall, Am

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 10

Foto mit ev. Kirche. **92**, 10

Mittelstandsbewegung

Aufruf zur Wahl 1928. **34**, 86.

Monatsbezeichnungen

Ndl. In der Rem.- Gemeinde verwendet durch Nijendael. **47**, 144.
Die ungewohnten Monatsnamen. **77**, **243**.

Mormonen

Erstmaliges Auftreten in der Stadt 1928. Anzeige. **34**, 37 f.

Mortalitätsliste

1878. von Dr. Schacht. **13**, 26.

Mückenbusch

Bedeutung des Namens und Foto. **92**, 50

Mühlen

Verpachtung 1830. **9**, 81.

Graphik Mühlenpacht 1639-1663.

Foto Windmühle. **20**, 40.

Foto Windmühle vom Hafen aus. **20**, 41. / **34**, 13,

Briefkopf 1903. **27**, 79.

Müllerhaus und Windmühle auf dem Weg zum Bahnhof. **30**, 112.

Abb. der Windmühlen. Debelac. **44**, 48.

Zeichnung von der Mühle um 1930. **47**, 50.

Briefkopf J. P. Kölln. **64**, 55.

Foto Mühle vom Hafen aus. Windmühle. **73**, 36.

Mühlenführer

Anlieferung nur durch den -. **59**, 159.

Mühlenzwang

Gegner war Nikolaus Jacob Stuhr. Hinweis 1824. **3**, 8.

Münze

Aus dem Jahre 1563 in 9 Fuß Tiefe bei der Centralhalle gefunden. **40**, 128.

Münzwesen

Antrag des de Wael auf Münzprivileg. 1623. **10**, 147.

Abb. von Münzen. Geldkurse. Umrechnungen. **19**, 55-58.

Münzzeichen. Beilage als Lesezeichen. **46**.

Museum

Einlieferung durch Gretchen Sieh. **2**, 24.

Fuglsang, Holst. Haus, nimmt Einlieferungen an. **2**, 24.

Namen der Einlieferer wurden in der Zeitung veröffentlicht. **3**, 52.

Seefahrer-Souvenirs aus dem Schifferhaus. Fotos. Thomsen. **70**, **201**

Steckelmacher als Befürworter. 1909. **77**, 165.

Musiker

Bei festlichen Angelegenheiten war Stadtmusikus Hermann Rohde. 1771/74. **4**, 10.

Musterung

Erzählung von Bruno Paulsen. Foto: Gemusterte. **50**, 7 f.

N

Nachwächter

→ Klappermann.

De ole Nachwächter. Erzählung von Hermann Hansen. **4**, 47 f.

Nationalsozialismus

Der Eintritt der Fr'städter Einwohner in das Dritte Reich. Abb. Fotos, Faks. Beilage Fr'städter Zeitung vom 13. 3. 1933. **22**, ganzes Heft.

Vor 50 Jahren. Ergebnis der Volksbefragung 1934. Bericht des Bürgermeisters. **24**, 2.

Der Führer in Friedrichstadt. 1935. Bericht aus der NS-Zeit. **24**, 109-166.

Wahlversammlung im Holst. Haus. 1928. **34**, 83 ff.

Friedrichstadt in den Jahren 1933-1941. **55**, Inhaltsverzeichnis S. I-VI.

Die NSDAP vor 1933. Inhaltsverzeichnis. Beilage Youngplan. **57**, 6-7.

SA-Heime. Skizze. **57**, 71 ff.

Verbot von NSDAP, SA, SS, 1932. **57**, 121.

Rabbiner Dr. Cohen und die NSDAP. 1932. **57**, 123 ff.

Der Führer in Friedrichstadt. Tagebuch. Kriegsende. Fotos, Abb. **33**, **136 -159**.

Naturereignis.

Wasser im Hafen verschwand plötzlich. Erdbeben? **73**, 132-133.

Nebenschullehrer

Ergänzung zu MGFS 27. **40**, 7 f.

Neger

De hollandsche Negersche Wenke Levens war Patin bei C. Paulsens Tochter. 1669. **12**, 32.

Nekrologe

Heinrich Erler † 1977. **11**, vor 25.

Neue Straße

Haussanierung Neue Straße 14, **83**, 29-47.

Neujahrssammeln

Betrieben die Nachwächter und Laternenanzünder. Ablösung von der Stadt durch Festbetrag um 1773. **4**, 12.

Neujahrsschwieren

Hans Nikolaus Möller, ein Opfer des -. **46**, 145-150.

Neujahrsschießen

1807 wurden Jan Nootbaar und Andreas Wilms und Jan Story zu achttägiger Gefängnisstrafe verurteilt. **19**, 174.

Nordischer Löwe

Verkaufte Liqueurs in Kannen und Ankern. Anfang 18. Jh. **1**, 16.

Not

Die Not in Friedrichstadt 1928. **34**, 6 ff.

Jeder 4. oder 5. Einwohner lebte von Unterstützung. **34**, 27.

Notgeld

Porzellangeld in Fr'stadt? **6**, 35.

Von der Stadt selbst hergestellt auf Pappe mit Dienstsiegel. **7**, 49,

Notgeld schon 1812. Beschreibung **9**, 45 f,

Notgeldscheine in der Inflationszeit. **11**, 86.

M. Schulze machte 7 Vorschläge für ein anständiges Notgeld. 1920. **16**, 48.

Drei Originale. **18**, 47.

Das Fr'tädter Notgeld. Abrechnung. Entwürfe. Vertrag. **24**, 10-18.

NSV

Aus der Arbeit der -. **24**, 112.118.

Neue Straße

Bedeutung des Straßennamens, **92**, 51

O

Obstagio

Hinrich Jürgens. 1662. **72**, 40 ff.

- oder das Einlager. **76**, 113-122.

Öfen

Verschiedener Größe verkauft unter der Hand Pastor Heiremanns. 1811. **4**, 29.

Ölmühle

Wahrzeichen unserer Stadt. Abb. **7**, 5.

Foto um 1900. **61**, 24 und **72**, 130.

Oldenburgs Stall

Wurde 1831 für die einquartierten Dragoner hergerichtet. **21**,4.

Oldenkooger Ring

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 52

Omnibusbeförderung

Ab Holst. Haus. 19. Jh. Abb. **29**, 42-43.

Opferbüchse

der Mennoniten, Foto. **17**, **150**.

Ordonnantien

Schiffsfracht nach Tönning. **17**, 370.

Orgeldreher

in der Prinzeßstraße. **71**, Umschlag.

Ortsbezeichnung

Was bedeutet: In der Prinzenstraße am Pferdemarkt. **33**, 80.

Oschepa

Name eines Likörs, der im Nordischen Löwen verkauft wurde. 1800. **1**, 16.

Ostdeutsche Straße

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 53

Foto vom Ausbau. **92**, 55

Ostereier

Aus Zucker 1865 bei Jebens. **73**, 138.

Ostergrabenstraße

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 53

Osterlilienstraße

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 53

Ostersielzug

Foto mit Seifen- und Säurefabrik sowie Großem Garten. **18**, 4.

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 10

P

Pachtstücke.

Erlöse 1780-1795. **24**, 8 f.

Paludanushaus

Zeichnung von Gesa Harder. **19**, 170.

Foto. **39**, Umschlag.

Überlegungen zum Thema: Zwei Häuser! Clausen. Zeichnungen. Fotos. **46**, 5-16.

Paradies

Bezeichnung des Hauses Schmiedestraße 12 bereits 1771/74. **4**, 7.

Pastor-Mensinga-Straße

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 56

Pasquillarius

Der jüdische -, 1739. Levi Abraham. **27**, 197-198. / **73**, 127.

Pasquil am Schandpfahl, Sonnenuhrstange und Drehbrücke geklebt. 1759. **73**, 134.

Patriot

Josef Josten. Abzeichen. **67**, 65.

Peperstraet

An de Binnenhaven, daer de Peperstraet sydwerts nae gelegen is. **16**, 22.

Pensylvanien

Alias Pinselfahnen. Wo lag das Haus um 1815? **29**, 34-35.

Pest

Sterbefälle in der luth. Gemeinde und gesamt. Tabellen, Zahlen. **40**, 113 f.

Abhandlung von Koch. **46**, 18 ff.

Die – in Fr'stadt. **59**, 70 ff.

Pfeffernüsse

Rezept aus der Familie van der Smissen. **27**, 251-252.

Pfeifenklub

Polizeistundenverlängerung. **8**, 56.

Pferdebahn, nicht gebaut. Pläne, Zeichnungen, Fotos. Kühl. **30**, 5-21.

Pfennigbrief.

Ein seltenes Stück. Beilage Faks. **77**, 107 ff.

Pferdemarkt

Anzeige über Pferde-, Vieh- und Krammarkt. 1905. **1**, 15.

Karoussell am Stadtfeld. **20**, 25.

Pferdehandel auf dem Marktplatz. **20**, 26.

Kgl. Genehmigung 1855 für Freitag in der nächstletzten Woche vor Fastnacht. **24**, 103.

Auftrieb 1925 – 1936. **34**, 51.

Foto Pferdemarkt 1928. **34**, 52.

Militärkonzert zum - . Preiskegeln., Feuerwerk. 1928. Anzeige. **34**, 54.

Foto. **40**, Umschlag.

Ein Pferdemarkt Anno 1843. **53**, 87-96.

Preise um 1928. **61**, 51.

1909. **77**, 172.

Physikat

Erwähnung bei Koch, **46**, 36 ff.

Plattdeutscher Verein

Bestand 1904. **38**, 112.

Polizeiverordnungen

des Bürgerm. Wiese. Hier 1900 wegen Koksfeuers auf den Baustellen. Faks. **39**, 16.

Polizeiwesen

Sicherheits- und Strafpolizei. Nach 1871. **73**, 65 ff.

Pocken

Abhandlung von Koch. **46**, 20 ff.

Portraitmaler

war Jean Jacques, genannt Jacob Turretin. **72**, 132 f.

Porzellanmaler

War Friedrich Ludwig Holle. Suche nach Arbeiten von ihm. **41**, 47.

Postamt

Hinweisschild am Bahnhof: Binnenhafen Nr. 99/100. **30**, 119.

Lage der einzelnen Postämter nacheinander. **65**, 121.

Posthaltere

Die alte -. Skizze, Eigentümer, Zeichnung, Beförderung. Beilage Ankunft und Abfahrt im Jahre 1837. **24**, 28-37.

Postmeister

War 1717 Jan Reeboom. Uniform und Schild des Posthauses erfragt. **22**, 7.

War 1837 Krey. Einlieferungszeiten. **24**. Beilage.

Poststempel

Vorphil. Zeilenpoststempel Fr'stadt. **5**, 29.

Postverbindung nach Hamburg

Einrichtung schon 1625. **1**, 28.

Postverbindung nach Friesland

bestand 1634 durch den „Vriessche Boten“, **47**, 144.

Postweg nach Lunden

Kritische Schilderung, besonders der Fähre. Gedicht von Böckel. Einleitg. von Kühl. **36**, 16 f.

Preise

Entwicklung der Korn- und Weizenpreise 1846-1848. **42**, 81.

Brotpreise Jan. und Juli 1847. **42**, 82.

Kolonialwaren 1909. **77**, 1-67.

Preußen

Zwischen dänischer und preußischer Herrschaft. Fotos, Skizzen etc. **44**, 9-135.

Prinzenstraße

Bedeutung des Straßennamens und Foto. **92**, 59

Prinzessstraße

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 59

Privat-Töchterchule

Von Hermann Peterssen. 1871/72 ff. Taschitzka/Bünger/Watermann. Inventar, Schülernamen. Abb. **9**, 22-27.

Protokollbücher

Schwer lesbar. Beispiele. **71**, 173-176.

Protokoll des Bürgermeisters

Aufzeichnungen des Jacob von Calis 1680-1687. Übersetzung. **69**, 67-97.

Prügelstrafe

Für einen Bettler, der sich stumm stellte. **27**, 199./ **73**, 131.

Pumpen

Foto Fürstenburgwall mit Pumpe. **29**, 81.

Skizze einer Pumpe. **29**, 82.

Trinkwasserqualität. **29**, 82.

Lageplan 1939. **36**, 86.

Gerd Thomsen hatte bereits 1829 eine Pumpe Ecke Prinzen/Neue Straße. **43**, 177.

Q

Quäker

Van ons het Volk die in Spot Quakers genoemt werden. Mitglieder, Häuser, Vergadering, Legate, Herkunft. Skizze, Abb., Zarenbesuch. **10**, 70-82.

Schriftführerin wurde 1710 Trientje Harlops. **52**, 144.

George Fox in Fr'stadt. Von Hein. **75**, 54-73.

Die obstinaten - .Namen, Verhalten. Einschreiten des Schouts. Benehmen. **76**, 123-145.

Quarantänewesen

Bericht von Koch. **46**, 33-36.

Quartett-Verein.

Konzert vor 300 Personen 1881. Reinertrag für die Garküche. **13**, 32.

Quiz

Kennen Sie Friedrichstadt? **4**, 45 f.

R

Rabbiner

War Salomon Levy von 1737-1777. **10**, 147.

War Julius Steckelmacher im Dritten Reich. **19**, 112 ff.

Rätsel

Rahdels von drie Sylben. Aus 1828. **3**, 39 f.

Rätsel Anno 1834. **19**, 124.

Um welches Haus handelt es sich auf einem Foto? Ostermarktstr. 4-6. **19**, **125**.

Scherzrätsel für Friedrichstadt. **43**, 165.

Räucherhaus

Bau zur Förderung des Fischfanges. **3**, 52.

Rahmenplan.

Anmerkungen zum Rahmenplan. Skizzen, Abb. **24**, 38-44

Rangordnung

Die gestörte -. Reihenfolge des Gefolges bei Bestattungen. **27**, 54-61.

Rantzongeld

Bedeutung, Höhe der Gelder. Verteilung. **38**, 41-45.

Rathaus

Das alte Rathaus. Mit Rekonstruktionszeichnung. **2**, 25 ff.

Jan Toelmond, Schmied, arbeitete 1670 an die pomp int Raethuys. **12**, 32.

Unsere alten Rathäuser. **15**, 3-5.

Modernisierung und Umbau des -. Fotos, Zeichnungen, Pläne. Von Seidel. **33**, 119-132.

Abb., Gemälde von Pont. Farbig. **39**, 27.

Alte Ansicht, Zeichnung der Front, Schnitte. **47**. Einschub nach 112.

Ratskeller

1685 für 40 M vermietet. **8**, 125.

Realinjurien

Strafe derjenigen, die einen anderen braun oder blau schlagen. **38**, 71-74.

Rechnungen

Was alte – erzählen können. Um 1745. Mennoniten. **77**, 217-234.

Rechtschreibreform

Ein Brief aus 1889. **69**, 54.

Rechtsprechung

Van pijnlike Saeken. Beispiele. **27**, 196-200.

Redensarten

He is so oold as de Wech na de Wohld. **14**, 48.

Reime

Von Pieter Wijnands 1790-1814. **3**, 1.

Reinlichkeit

Camerer lobt 1758 die – der Stadt. **10**, 52.

De Straten un Rünneln mut jeedereen reinhooln. 1876. **13**, 32.

Nachtwächter Matthias Nielsen wurde 1808 zu 1 M Brüche verurteilt, weil er Unrat in den Burggraben geworden hatte. **19**, 174.

Reisen

Von und nach Fr'stadt. 1844. Wegegeldtarif. **73**, 145-151.

Personenbeförderung auf der Eider. Dampfschiff Rendsburg. Landestelle? **73**, 153-160.

Rektorat

Lateinschule am Mittelburgwall. Skizze von Nils Claussen. **41**, 102.

Das Rektorat-Haus im Jahre 1780. Ein Rekonstruktionsversuch. N. Claussen. Zeichnungen, Lageplan, Foto. **41**, 109-113.

Rektor der Lateinschule

Wurde 1773 Söncksen, 1827 Tadey. **4**, 10.

Die Rektoren in **41**, 59-108.

Rekonziliationsbriefe

Liste, aufgestellt durch Nikolaus Janssenius. **18**, 31

Rektorklasse

Ausflug mit der Kreisbahn nach Süderstapel 1910. **10**, 147

Foto. **36**, 25.

Stundenverteilung. 1928. **34**, 26.

Religionskommission

Claus Rutenstein und Johann Otto Glüsings Ausweisung. **5**, 33.

Die große Religions-Commission. **8**, 57-71.

Remonstrantengemeinde

Nachdruck eines Artikels von Pastor Pont. 1920. **3**, 46.

Aaldenberg/van Dijken: Het ontstaan van de Remonstranten. Hinweis. **6**, 44.

Prüfungsvermerk der Rechnung 1638 durch Gualtherus. Kop. **17**, 168.

Die Lidmaten der Gemeinde 1751. Faks. Namen. Bürgermeister, Ratsherren. **19**, 66-89.

Kirchturmuhr geht falsch. Wie weit. **23**, 121.

Die Gründung der –gemeinde. Laman Trip. Fotos von Pastoren. Kircheninneres. **38**, 8-19.

Audienz beim Statthalter 1775 Dom. Peters und Georg Albertz. **41**, 128.

Abendmahlsbecher, Abb. **45**, 32,

Als der Stadtpräsident die Remonstranten kontrollieren wollte. **46**, 151-159.

Anzahl der Taufen 1679-1682, davon keine in der Kirche. **47**, 144.

Lehrer und Schüler um 1816. **70**, 100-103.

Armenfürsorger in der Gemeinde. Friedrich Gärtzen und Remmert. **70**, 104-116.

Vom Kirchengesang der -. **72**, 101-107.

Desolates Rechnungswesen. Unzufriedene Gemeinde. 1821. **72**, 143-179.

Unzufriedenheit, kleine Rebellion 1827. **72**, 166,172.

Das Salair des Rem.-Pastors. **77**, 235-242.

Remonstrantenhaus

Bau, Einweihung. 1909. **77**, 169-170.

Bau, Einweihung, **79**, 13-37

Nutzung als Vincemus-Klinik, **79**, 38 f.

Remonstrantenkirche

Rekonstruktions-Zeichnung der alten Kirche. **3**, 47.

Foto des Modells der alten Kirche von Nils Claussen. **7**, 19.

Die – in Friedrichstadt. Mit Zeichnungen. Von Erler. **9**, 61-73.

Abb. Umschlagseite **9**.

Gräber in der -. Abb., Skizze, Namen. **12**, 20.

Die Ringe an der Kirchentür. Abb. Van Lent. **18**, 19.

Abb. Kircheninneres. **38**, 19./ **45**, 50.

Abb. Gemälde der alten Kirche. **38**, 40.

Bestattung eines Kindes in Tönning. **45**, 100 ff.

Zeichnung vom Inneren der Kirche. **45**, 104.

Ansicht vom Marktplatz. **47**, Umschlag.

Finanzierung der Kirchenglocke und die Folgen. **54**, 83-90.

Rückblick anlässlich des Geburtstages der Kirche. Rabach. Fotos. **67**, 5-12.

Ansicht im Innern. Nach Tiedemann. 1840. **72**, 174.

Ansicht der alten Kirche, Zeichnung von Pont. **72**, 181.

Kriegsschäden 1850. Mensinga. **72**, 180-187.

Brand 1822. Einsatz des Glockenläuters Martens. Versicherung. **73**, 111.

Remonstranten-Kirchhof

War von einem Wassergraben umgeben. **1**, 28.

Remonstrantenpastor

Ferdinand Pont, Lebensbeschreibung von Erler. Mit Zeichnungen. **5**, 1-9.

Liste der Pastoren ab 1624 bis 1971. **8**, 123.

Zur Besoldung des Arminianischen Predigers. **61**, 136 ff.

Remonstrantenweg

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 62

Reol-System

Funde am Binnenhafen. **5**, 29.

Unser altes Reolsystem. Beschreibung, Skizzen, Berechnungen. **7**, 51-57.

Skizze eines Reols durch J. J. Clasen. **7**, 56.

Vertrag über gemeinsames -. Kopie. **7**, 57.

Reparatur des „waetter riohl“ des rem. Armenhauses 1767. **41**, 128.

Repressalien

1644 durch Generalmajor Bauer auf 200 Thl. **6**, 61.

Rezepte

Marcipan Teig ander Arth. Aus Bäcker Bakes Back Buch. **23**, 159.

Ringreiter

Fest mit Ball 1928. **34**, 97.

Reiter auf dem Marktplatz. **36**, Umschlag. und S.100.

Auf dem Großen Garten im Galopp. **63**, Umschlag.

Neuanfang nach 1945. Fotos **63**, 18-24.

Röhrenbrunnen (Pumpen)

Erste Anlage eines - durch J. J. Schütt jr. 1869. **7**, 51.

→ Pumpen.

Rohardsche Grotten

Stellungnahme aus 1876. Errichtung 1877, Skizze. **24**, 42-46.

Rosenstraße

1648, Zwei Hausverkäufe in der Straße. Namen. **16**, 22.

Rundfunkteilnehmer

1928. Stadtplan mit Wohnungen von Rundfunkgeräten. **34**, 61.

Rudergesellschaft

Bericht, Foto, Anzeige zum Abrudern. **34**, 95.

Rundfunk

Rundfunkhören und Rundfunkhörer. 1949. Statist. Angaben. **63**. 5-12.

S

Sämereien

Kopie einer –rechnung von 1717 aus Hamburg. Mit Schiffsfracht von HH. **6**, 15.

Säuferliste (Superlist)

Döntje von Hermann Hansen. **8**, 124.

Säurefabrik

Foto vor 1924. **12**, 8 und **64**, 45. / **77**, 247.

Sage

Eine Sage aus Fr'stadt. Ertrinken in der gefrorenen Treene. **41**, 125-127.

De Knecht mit dat tweete Gesicht. Von Ernst Marsau. **43**, 171.

Sagofabrik

Zeichnung. **27**, 76.

Salvagardia

Luth. Pastor fuhr deswegen zum Kurfürsten nach Husum. **11**, 130.

Für die Stadt 1657/58 u.a. . Abb.**45**, 13-99.

Text der – des Kurfürsten.**45**, 49.

Salz

Lüneburger und Spanischer 1688. **2**, 35.

Zeugnis der polytechn. Lehranstalt über das – von Stuhr. 1835. **3**, 45.

Maße für grobes und feines Salz. 1623. **50**, 256.

Salzraffinerien

1837 bestanden hier 4 Raffinerien. **2**, 16.

Güter der – von Stuhr. **2**, 16.

Salzsiederei

Salzsiederei in Fr'stadt. Von H. U. Baller. **5**, 30 f.

Die Stuhr'sche, Abb. **93**, 25.

Sanduhr

Für den luth. Pastor lieferte 1674 Balling Sabes. **9**, 124.

Eine – mit 4 Gläsern. **72**, 39.

- auf der Kanzel. Abb. **73**, 112 f.

Sanitätskordon

an der Eider. 1831. **46**, 93-108

Sedanfeier

Festprogramm 1878. **29**, 91.

Seebüll

Wenn een Stadt op Seebüll steiht. Stadtgründung, Entwicklung, Erste Häuser bis zum Bebauungsplan im W der Stadt. Planskizzen. **10**, 84-100.
Bedeutung des Straßennamens. **92**, 67

Seepaß

Von Jeppe Herkes. Faks. **24**, 60-63.

Seerosen

Nach Hamburg. 1909. **77**, 173.

Seifenfabrik

Ansicht von W mit Schiff im Ostersielzug. **4**, 32.

Foto: Ansicht von O. **20**, 14.

Sortiment, Abb. des Gebäudes. **29**, 45 f.

Foto mit Belegschaft. Foto mit Wassersteg (seitenverkehrt). **34**, 10, 11.

Foto vom Holmer Tor aus mit Schiff im Ostersielzug. **59**, 133.

Foto von der Ecke Holmer Tor Str. **64**, 47.

Seifensiederei in 1772. **49**, 128.

Anlage einer – 1731 durch Peter Ovens. **62**, 107.

Briefkopf. **64**, 55.

Seitensprung

Harte Bestrafung des -. **4**, 42.

Senator-Stuhr-Straße

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 67

Senf

Fr'städter Senf. Gedicht. 1900. **14**, 33.

Foto Wagen vor Senffabrik. **29**, 59.

Herstellung in Fr'stadt bereits 1634. **47**, 144.

Siegel

Von 6 alten Familien. **19**, 90

Von diversen Behörden um 1878. **29**, 65.

Skjerner Straße

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 67

Sood

J. D. Witte, Rechnung für Anstreichen eines neubekleideten Soht. **56**, 60.

→ Soot.

Soldaten

Haben Unfug mit Wagen begangen und Pastors Garten zerstört. **12**, 32.

Solt-keed

Salz-Kette oder Kate? Abb., Modell von Baller. **77**, 151-153.

Sonntagsschule

Fortbildungsschule für Handwerkslehrlinge ab 1842. Lehrer. **28**, 48.

Sonnenuhr

Sonnenwyzzer op het kerkhof. Holz v. Calis. 1678. **50**, 255.

Soot

Unbekannte Lage der Soote. **21**, 4.

Sozialdemokraten

Rückgang bei den Wahlen 1874, 1877, 1878, **29**, 93.

Mitgliederbewegung 1928. Wahlkosten. 50 Jahre SPD **34**, 71 f.

Soziale Verhältnisse

Nieuwland/Trip: Fr'stadt een korte besdhouwing betreffende de sociale en economische toestand in verleden, heden en toekomst. **6**, 44.

Spar- und Leihkasse

Bilanz 1878. **29**, 106.

Spritzfabrik

Betrieben durch Meyer & Gosch und ab 1844 von J. A Heinsohn. Ungeklärt: wo. **41**, 47.

Spätling

1667 wurde by die speting ein Stackwerk mit Schlagboom angebracht. **12**, 32,

Spätlingweg

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 67

Spar- und Leihkasse

Vorlage von Contra-Büchern. 1828. **3**, 21.

150 Jahre Sparkasse Friedrichstadt. Kop., Abb. **9**, 115-121.

Schulsparkarte. Muster, Kop. **34**, 47.

Schulsparkasse 1925 im Wert von 7.000 RM. **34**, 112.

Anmerkungen zur – und ihrem ersten Direktor, Ulrich. Faks.**50**, 224-234.

Speiseanstalt

Suppenküche des Vereins freiwilliger Armenfreunde. Speiseplan, Mengen. **9**, 75 f.

Spielen

Hazardspiel Häufen und Vingt. Strafen. 1809. **19**, 174.

Hazardspiel Roulette. Strafe. **19**, 174.

Spitzen

Wurden von Händlern aus Tondern angeboten. 1771/74. **4**, 8.

Sporteltaxe

Für den Schoutendiener bis 1867. **29**, 66.

Faks. der Taxe für den Bürgermeister. **39**, Einschub hinter 48.

Spritzenhaus

Ein – lag am Güldnen Thor. **4**. 6.

Stadtplan

Mit Lage der Fabriken. **64**, 54.

Susches

Rezept für Windbeutel. **532**, 97.

Synagoge.

Berichte über die umgebaute Synagoge. Eröffnungsfeier.2003. **65**, 9-21,
Ein urgeschichtliches Bronzeschwert aus der -. **64**, 9-21.

SCH

Schaffellendiebstahl

Bestrafung durch Gehen vor dem Rathaus mit einem Schaffell. 1743. **27**, 198-199.

Schandglocke

Läutete bei Zurschaustellung eines Diebes. **27**, 198

Schandpfahl

Ramstedter Dirnen. 1739. **27**, 196-197.
Wo stand der Pfahl. 1759. **10**, 83.

Schankwirtschaften

Anzahl 1871,
Ausschankzeiten durch Pol-VO geregelt. 1907. **5**, 35.

Schanzenstraße

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 63

Schatzungen

Quittungsbuch des Jan Clasen van Aken. Kopie 2 Seiten. 1733. **8**, 23.
Verteilung der Martinischatzung 1636/37, Graphik. **17**, 380 f.
Größte Steuerzahler 1709. **18**, 48.
Die Bürgerwehr half bei der Steuererhebung. Mannzahlregister 1762. **44**, 5-8.

Schatzungsfreiheit

Genossen Stadtsekretär, Büchsenmeister, Schächter, Schützenkönig. **4**, 12.

Schiffahrt auf der Treene

Die Dampfschiffahrt auf der Treene im Jahre 1872. Mit Nachruf und Fahrplänen. **1**, 1-11.
Fracht von und nach Schwabstedt nur durch den Schwabstedter Fährmann. Privileg 1756.
Bestand noch 1868. **13**, 32.
Schiffsunglück 1806. Faks Ditmarsers und Eiderstedter Bote. **72**, 139-142.

Schiffahrt nach England

Agent war August Hönck. 1886. **11**, 35.

Schiffahrt nach Holland.

Kontakt und Anlaufstelle in A'dam war 1653 „op het Kamperhoof.“ **46**, 160.

Schiffe

Beschlagnahme für Kriegszwecke, Brückenbau. **14**, 48.
Schiffe in Burggräben und Sielzügen. Verkehr 1867-1890. Fotos. **24**, 89-94.
Ein Segelschiff aus Friedrichstadt. Foto. Musterrolle. **27**, 151-154.
Beheimatete – 1913. Keine mehr 1825. **27**, 256.
Im Winterlager 1878. **29**, 44.
Schiff des N. J. Stuhr. Abb. **39**, 40.
Dreimastklipper des Kapitän Marxen. **43**, Umschlag.
Schiff vor dem Grafenhaus. Foto. **49**, 55
- im Hafen um 1900. Foto. **61**, 20.
De Damlooper. **72**, 108-110.
Im Hafen, Foto. **73**, 18.

Schiffer

ist Johann Meyer. Fahrt von Amsterdam nach Fr'stadt. 1811. **4**, 29.
Schiffspass 1622 für Jacob Jacobsen nach Norwegen und Spanien. **15**, 48.
Von 35 im Jahre 1811 hier registrierten – gehörten 5 zur Familie Eggers. **19**, 62,
1835 zahlten nur noch 5 – zur Martinischätzung. **22**, 110.
beim Bau der Eisenbahnbrücke 1887. 2 Fotos. **30**, 71.
Anzahl 1621-1700 = 60, alle ev.- luth. **38**, 112.
Streit am Hafen nach dem Präsidialprotokoll 1827 ff. Foto. Zeichnung. **42**, 51-54.
Die Seeleute. 1806. **72**, 122-126.

Schiffergilde

Auflösung 1952. **38**, 112.
Schlechte Haushaltsführung. **59**, 160.
Mitgliederfoto um 1880. **70**, 205.

Schifferhaus

Spätes Zechen wird bestraft. 1735. **4**, 49.

Schiffsflaggen

1696. Herzogl. Abb. **39**, 14 f.

Schiffslisten

Wurden lfd. veröffentlicht. Beispiel 1886. **6**, 45. und **30**, 176.

Schiffswerft

Stapellauf Dreimaster Schöningsche Werft. Getauft durch Dora Böse auf „Heinrich.“ **15**, 48.

Schiffszimmerer

War 1636 Cornelis Cornelissen am Binnenhafen. **11**, 130,

Schillingrollen der Fa. Lünemann

Seit dem 1. Viertel des 19. Jh. von Hand zu Hand ungeöffnet. 1909. **77**, 183.

Schlachter

Von 75 jüdischen Familien waren 11 Schlachter. 1834. **15**, 48.

Schlachthaus

IV. Qu. 37, Holmer-Tor-Str. 1 und 3 wird von Pampus Erben gekauft und eingerichtet. **4**, 6.

Schlachthof

Zwischen Kaneel- und Flachsblumenstraße. Bedeutung und Lage unbekannt. **19**, 53.

Schleswiger Straße

Als Allee. Foto. **73**, 13.

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 64

Schleusen

1886 Arbeiten an der 3. – bei Fackelschein. **33**, 160.

Schleusenauslauf mit Netzen. Foto. **44**, Umschlag.

Foto der neuen -. **46**, 123.

Die Sorgen des Schleusenaufsehers 1645. Zeichnungen, **47**. 80-84.

Die – und die Burchardiflut 1634. **76**, 157-172. Skizzen.

Schleusenwärterhaus

Abb. **4**, 20.

Schlitten

Altertümlicher – mit Schnitzwerk an das FL Museum verkauft. 600 M! **77**, 183.

Schlosserlehrling

Wird gesucht von Franz H. Blädel 1811. **4**, 29.

Schmiede

Foto: Peters mit Gesellen. **20**, 10.

Schmiedestraße

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 65

Schneeballschlacht

Folgen für einen Jungen und für den kath. Pastor Massen. Von Timmermann. **29**, **122 f.**

Schoutendiener

Sporteln des Gerichts- und Schoutdieners. 1791. **68**, 44.

Schoutstraße

Bezeichnung für die Kirchenstraße. **40**, 128.

Schützengilde

Die erste Satzung. Von Klingenberg. Abb.: Königskette, Brüche-Büchse **17**, 338-358.

Die Schützengilde 1781. Mitglieder, Vereinsleben. **19**, 25-39.

Zur Geschichte der Friedrichstädter Schützengilde. Privilegien, Schützenfenne. Mit Fotos, Faks. **21**, 88-111.

Der Ärger mit den Schützenbrüdern. 1692. **50**, 239-244.

Wie die Gilde zu ihrer Hymne kam. Fotos, Texte. **68**, 17 ff.

Die Mohren der Schützengilde, **87**, 25-37

Inventarbuch von 1871, **87**, 38-41

Jubiläum 2015, Themenheft, **89**

Schuhmacherei

Wilhelm und Hauke Hansen, 50 Jahre. **70**, 90-96.

Schulen

De hollandsche School. Pieter Wijnand. **12**, 5-8.

Orts- und familienkundliche Beiträge zur Schulgeschichte. **17**, 82-116.

Familienschule von Ortlieb. Foto. Entlassungszeugnis. **17**, 372.

Foto Volksschule, Abbruch und Richtfest. **20**, 6-7.

Von Predigern, Schulmeistern und ihren Schulen. Fotos, Kop., Genealog. **27**, 2-54.

Durchschnittliche Schülerzahlen um 1878. **29**, 96.

Gewerbeschule 1878. Arbeiten der Schüler. **29**, 97.

Lehrplan der höheren Töcherschule, Frl. Schmidt. **29**, 98-100.

Schulentlassene 1928. Liste. Kop. **34**, 49.

Klassenbild. Foto. 46 Schüler. **34**, 50.

Kinderfest. Spielebeschreibung von Erna Johannsen. **37**, 97-100.

Schulbesuch 1847 = 456 Kinder, 1894 = 333 Kinder. **37**, 112.

Kinnervogelscheeten. Gedicht von Erna Johannsen. **39**, 70.

Allgemeine Stadtschule. Behandelt in C. Ch. Tadey, **52**, 9-79.

50 Jahre Realschule. Raabe. Fotos, Statistik. **52**, 5-32.

Andreas Schulmeister (Jansen) 1741. **56**, 64.

Schuldeputation 1932. Wahl. **57**, 120.

Schulbesuch 1817/18. Fernbleiben der Kinder. Untersuchung. Entschuldigungen. **63**, 95-96.

Realschule. Foto. 1955. **70**, 199.

Bürgerschule. Foto. Juli 1904. **71**, 44.

Schulwesen zur Zeit von Bürgermeister Wiese. **73**, **60 ff.**

Die Schulen Friedrichstadts seit 1621. Sonderheft, **74**.

Die Stadtschule, Ansicht der Rückseite (Foto). **92**, 76

Mennonitenschule des Pastors Neufeldt, **95**, 51ff.

Schulterblatt

Bezeichnung für das Grafenhaus. Zeichnungen. Foto. **59**, 146-151.

Schulversäumnis-Liste

Auszug. 95 – 157 Tage versäumt. **9**, 21.

Schulwald, Am

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 11

Schummelfrauen

Für das Reinigen der Schulen wurden zwei – benötigt. 1733. **27**, 256.

Schuster

Verhältnisse 1701. Konkurrenz in Eiderstedt, Stapelholm. Schwabstedt. 49, 30 ff.

Schusterkrug

Schild musste entfernt werden. Krug wurde nicht toleriert. 1708. **8**, 125.

Schwabstedter Weg

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 65

Schwängerung und Scheidung

Gerichtsverfahren 1855. **51**, 43-47.

Schwärmer

Oliger Pauli in Fr'stadt, 1644. Foto. **16**, 3-9.

Schwanenhaus

im Westersielzug. Foto **20**, 15.

Schwedenkrieg

Von Schanzen, Schiffsbrücken und Bestechungen. **54**, 54-71.

Schwedische Separatisten.

Anfrage wegen Nachkommen. **4**, 41.

Schwedische Separatisten in Fr'stadt. Kop. aus Reisetagebuch. Sterbefälle. **9**, 92-108.

Beerdigungen. **56**, 63.

Schwedische Soldaten

Francois van der Schagen lieferte 1644 Proviant. **14**, 48.

Schweineschlachten

Erinnerungen des Fritz Christiansen. **64**, 35 ff.

Schwestern

Die Schwesternsache 1909. **77**, 155 f.

ST

Staatsfeinde

In der NS-Zeit: Namen.

Stadtarmenkasse.

1847. Einnahmen, Tätigkeit, Suppenküche. **42**, 97-103.

Stadtbild

Holz im Stadtbild. 1641 und 1851. **8**, 84.

Neues Bauen in alter Umgebung. Wettbewerb. Skizzen, Pläne, Fotos. **31**, 1-48.

Stadtinnengräsung

Grasende Pferde zerstörten den Graben. 1669. **9**, 124.

Wurde 1670 für 100 M verpachtet, 1700 nur für 65 M. **12**, 32.

Stadtentwicklung

Stormbroek/Okkels: De ontwikkeling van de stad. Hinweis. **6**, 44.

Stadtentwicklung Friedrichstadt. Ehlers. Skizzen, Lagepläne, Fotos. Beilage. **27**, 80-92.

Stadtfeld

Was bedeutet: in der Lohgerberstraße, am Stadtfeld belegen? **33**, 80.

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 11

Foto. **92**, 11

Stadtgebiet

Umfang. **73**, 5-12.

Stadtgründung

Nachrichten über unsere Stadtgründer aus NL-Quellen. **69**, 139-144.

Legenden und Wirklichkeit. Klarstellung. Fotos. Von Norden. **76**, 5-97.

Stadt Hamburg

Foto mit Rem.- Kirche. **20**, 28.

Stadt Holtz Hoff

Genauere Lage und Bedeutung am Markt unbekannt. **19**, 53.

Stadtkasse

Siegelmarke. **36**, 112.

Als Stadtkassierer bewarben sich 1925 =100 Personen. **37**, 112.

Stadtländereien

Verpachtung 1928 für 1 ⌘ pro m². **34**, 112.

Stadtmusik

Erhielt kein Gehalt. Sollte von den Deputierten mit gewählt werden. **4**, 49.

-, ein Titel ohne Wert. **45**, **111**.

Stadtplan

Plattegrund der Stad. 17. Jh. **38**, 9.

Stadtpräsident

Wie man Stadtpräsident wird. Hans Beeck. **24**, 104-108.

Das Fr'städter Präsidial-Protokoll. 1827-1836. **42**, 23-77.

Stadtrechnung

Beispiel. Kopie einer Eintragung 1637. **11**, 13,

Stadtrecht

Oldenhof/Spijkermann: Het stadsregt van Fr'stadt. Hinweis. **6**, 44.

Abb. Titel der Gerichts-Orderinge, gedruckt 1635. **39**, 24.

Stadtsanierung

Was ist erhaltenswert? Von J. Ph. Laman Trip. **5**, 36.

Erfahrungen mit der Restaurierung in Fr'stadt. **17**, 391-306.

Sonderauszeichnung für die Gesellschaft im Bundeswettbewerb. **24**, 11-14.

Stadtshof

Meine Kindheit auf Stadtshof. Ab 1940. Sattler. **52**, 80-143.

Stadtjubiläum

1921. Gesprächsspiel von Keck. Faks. **65**,

Stadtsekretär

Die Aufgaben des -. **63**, 53-58,

Stadtsiegel

Abdruck des Siegels. **7**, 63.

Farbige Abb. nach Maler Argens. **39**, 53,

Siegel in der preußischen Zeit. Abb. **44**, 117.

Stadtstreicher

Wer war D. C. Backer. Inhaftierung. **41**, 54-58.

Stadttambour

war bis 1777 Leonhard Volkerning. **27**, 256.

Stadttheater

Saisoneröffnung 1910. Personal. Novitäten. **17**, 179.

Stadt- und Schoutendiener

Junge ist verstorben. J. Brarburg wird neuer Diener. Beschreibung der Uniform. 1772. **4**, 9.

Stadtrechnungen

Partikuläre 1771-1774. **4**, 3.

79. Partikuläre, mit handschriftlichem Zusatz beim Siegel: In Friedrichstadt – dat Nettelblad / da gift it wat / da kannst du di an brenn. **7**, 63.

Partikulaire Stadtrechnung 1678/79. Leistungsfähigkeit, Berufe, Schulden. **77**, 96-106.

Stadtrecht

Strafe bei Abhauen der Nase oder Fuß. **3**, 52.

450 Ex. gedruckt in A'dam 1635 durch Dirk Pieters. **8**, 125.

Grotius, Gualtherus und Fr'stadt. Von Gellinek. **17**, 95-116.

Das Stadtrecht, Verfasser, Entstehung und Einblick in den 1. Teil. Schnoor. **17**, 117-126.

Holländisch oder Deutsch? **63**, 87-94.

Stadtverordnetenwahl

Kopie. Aufruf an die Arbeiterschaft zur Wahl von Johann Hagge. **7**, 1-4.

Standesakte

Kop. Bekanntmachung Sept. 1878. **29**, 78.

Stapelholmer Heimatfest

1955. Fotos. **69**, 102-105.

Stapelholmer Platz

Bedeutung des Straßennamens und Fotos. **92**, 68-69

Statistik

Hochzeiten, Herkunftsorte. 1634-1683. **8**, 81-83.

Statthalter

Brief an den Herzog holländ./deutsch 1623. Von Schnoor. **10**, 15-19.

Wo wohnte der Statthalter? Münze oder Fünfgiebelhaus. Abb. **11**, 1-12.

Staurecht

Schwierigkeiten mit der Senkung des Wasserspiegels. **73**, 92-94.

Steckelmacherstraße

Bedeutung des Straßennamens und Foto. **92**, 69

Stein als Zeichen der Lagerberechtigung

Vor dem Hause am Mittelburgwall. Bericht über Streitigkeiten. **4**, 33 ff.

Steinbrücke

Erneuerung 1771/74. **4**, 7.

Steine

zum Bau eines Backhauses aus Reimersbude. 1772. Kosten. Schwedische Steine. **72**, 39.

Stenographen-Verein

Nach Stolze-Schrey. 1887 begann der 2. Kursus. **36**, 112.

Sterbekasse

Tätigkeit seit 1825. Auflösung. Siegelabdrucke. **8**, 76-79.
Neue Sterbegilde. Mitgliederzahlen 1887-1951. **52**, 144.

Steuern, städtische

Höchstzahlende um 1772 bei 364 Pflichtigen. **4**, 11.
Höchstzahlend 1634: Joan Willems Verdam mit 36 M. **15**, 48.
Hebetermine 1891-92. **24**, 47.

Stiftung

Die Heinrich Stuhr-Stiftung. Fotos. **77**, 244-250.

Stöpe

Stöpe vor dem Hafen. Foto. 1928, **34**, 103.

Stöpen (auch: Stuppen)

Anlage, Aussehen, Geschichte, mit Abb. **1**, 22-27.
Zeichnung des Stadtbaumeisters Conrad Wilhelm Eggers. **21**, 87.

Störe

Störfang auf der Eider. Von August Eggers. Abb. **14**, 34-37.
Vun't Störfangen. Heinr. Vogt/Otto Rühling. **17**, 383.

Störche

Anzahl mit ihren Jungen 1925, 1932, 1939. **24**, 103.

Straßen

Pflasterung bei der Kuhbrücke. **18**, 48.
Van den Straten. Reinigung nach Stadtrecht. **19**, 150.
Gedanken zur Namensgebung Witzworter, Koldenbüttler Straße und Freesenkoog. Mit Skizzen und Lageplänen. **42**, 5-13.
Bäume und Pfähle in unseren Straßen. Foto, Faks. **62**, 12-17.
Zeichnung von Mannel. **62**, 17.

De Roesestraedt. **77**, 181-182.
Straßennamen, Sonderheft, **92**.

Straßenbuben

Haben bei der Nachschau der Löscheimer diese umgestoßen. **4**,16.

Straßenleuchten

Kosten für Anzünden und Brennstoff, Anstrich rot, lt. Stadtrechnung 1771/74. **4**, 3
Petroleum-Beschaffung durch Submission. Anzeige. 1887. **7**, 13.
Anzünden wird submissioniert. 1887. **7**, 13.
Angaben zu 1887. **38**, 112.

Straßenreinigung

Ao 1771/74 für 500 M p. a. durch Jürgen Blank. **4**, 3

Straßenschilder

Wurden erst 1892 angebracht. **40**, 128.

Streik

Der Tiefbauarbeiter. 1909. **77**, 166.

Strom

Der – soll früher von O nach W gelaufen sein. **1**, 16.

Stuppen

→ Stöpen

Synagoge

Fotos, S. 2; Skizze des Inneren, S 4; Thoraschrein, S. 6; Kopien. **8**.

T

Tabakrauchen

War beim Arbeiten verboten. 1729. **4**, 49.

Tabak- und Zigarrenfabrik

Betrieb M. J. Behrendt 1811. **4**, 29.

Tageslohn

Ortsüblicher 1909. **77**, 166 f.

Tankenwall

Herkunft der Ortsbezeichnung. Lageskizze. **77**, **251 f**.
Zu Tankenwall. Stellungnahme von Peter Rohmann. **77**, 253 f.

Tannenbergbund

Tätigkeit. Anzeigen. Tumult. Gegner. **57**, 83 ff.

Tapiokafabrik

Von J. J. Clasen. **77**, **164**,

Tegelhof

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 71

Telten

In de Telten, Ausbau der Straße. **13**, 4-8.

Theater

Kupas lustige Bühnenschau. Fotos, Namen. **59**, 33-39.

Theaterverein

Gründung der Dramatischen Liebhabergesellschaft 1799, **3**, 52.

Spielplan 1804. Ausübung durch Georg David Thomsen. **11**, 54 ff.

Dramatische Liebhabergesellschaft und Theaterverein. Foto. **28**, 44-46.

Theateranzeige 1878 durch C. Edmüller. **29**, 112.

Theaterbericht mit Würdigung von Wilhelm Pollitz. **29**, 113,

Versuch der Tätigkeitsuntersagung. 1928, Zeitungsanzeige. **34** 89 ff.

Dramatische Liebhabergesellschaft, Spielplan 1806. **72**, **133 f.**

Tierschutzverein

Namen der Vormänner. **33**, 80.

Toleranz

Fr'stadt, die Stadt der Toleranz. Von Geursen. 17, 139-144.

Über die Grenzen der Toleranz. Fall Dunkelmeier u. a., **33**, 81-108.

Kritische Äußerungen zur Fr'städter Toleranz. Petersen, 105-106.

Religionsgemeinschaften und religiöse Toleranz in Fr'stadt. Norden. Fotos. **70**, 5-73.

Ort einer frühen Erfahrung religiöser Toleranz. Sutter, Heft **85**.

Tönninger Straße

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 71

Tonnen, Baken und Kapernordnung

Mit Fährmann auf Tönning, Tarif., Faks.: Karte Eidermündung. Befrachter. **71**, 111 ff.

Abgabepflichtige. Designation 1705. **71**, 124 ff.

Tor zum Eiland.

Schild und Vasen. **18**, 46,

Torf

Aushökern von Torf. Pol.-VO. 1829. **8**. 30. und **27**, 190.

Preise. Foto v. Ausladen. **13**, 21.

Ordonnantie von Torfmessen. **13**, 22.

Preise 1878. **29**, 68 und 1785. **41**, 128.

Torfgewinnungspläne 1624. Gualtherus und Engelraven. Skizzen, Pläne **54**.72-82.

Torschlusszeiten

Zeit- und Geld- Tabelle 1836. **17**, 331-333.

Kein Ausfahren von Wagen bei Nacht ohne Bescheinigung 1681. **39**, 112.

- anno 1836. **62**, 46.

Trauungen

Keine – ohne vorherigen Schein des Bürgermeisters. 1735. **4**, 49.

Treckschuyt

Plan 1706 zur Anlage zwischen Fr'stadt und Husum. **50**, 256.

Treene

Schiffbarkeit der -. Nutzen, Handel und Gewerbe. Fotos. Pläne. **59**, 116-145.

Die Treene einst und jetzt. Hildebrand. Fotos. **64**, 9-16.

Schiffsunglück 1806. **72**, 139-142.

Treenebezeichnungen

Die alten. Audi Eggers. Mit beigefügtem Lageplan. **24**, 100 f.9999

Treenedeich

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 71

Treenefeld

Foto: Bäume am Uferweg. **20**, 19.

Foto: Bäume in der Straße. **20**, 20.

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 13

Treenesiedlung

Franz Stabbert und die -. Fotos. **58**, 38-44.

Bedeutung des Straßennamens, Foto. **92**, 73

Treeneufer

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 73

Tuberkulose

Statistik. Abhandlung von Koch. **46**, 24 ff.

Tüötten

Textilhändler aus Reke i. W. Skizze, Abb., **49**, 26-30.

Turnhalle

Westerlilienstraße, Holzhaus. Skizze. **29**, 95 f.

Abbruch der – in der Westerlilienstraße 1905. **37**, 112.

Turnverein

Anzeige, Aufruf, Stempel, Siegerliste. Vorstand: Östreich.1928. **34**, 25 f.

Turner 1939. Foto für Kameraden im Felde. **36**, 95.

U

Uelvesbüller Straße

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 74

Uferbefestigung

Thomas van Bergen lieferte 1641 Struck. **13**, 32.

Uhrmacher

Ab 1811 N. J. Nissen. **4**, 29.

Uhrmacher Lange. Abb. eines Uhrmachers. **38**, **75-80**.

Johann Thomas Gartz war 1744 -. **56**, 64.

Uneheliche Mütter

Schande. 1878. Standesakte. **29**, 119.

Unfallverhütung

Anbringen von Laternen an den Brücken. **4**, 49.

Unfug

Eingesandt, Beschwerde über randalierende Kinder. **34**, 51.

Unterricht in den Schulen

Unterricht in Fr'stadt. Spezifizierter Vorschlag von Nils Claussen. **17**, 314-330.

Unterstützungskassen

7 verschiedene im Jahre 1878. **1**, 28.

V

Van-Wouver-Straße

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 74

Vaterlandsverräter

Ein -. Ludwig C. L. Schütz, Advokat zu Fr'stadt. 161-164.

Vauxhall.

auf dem Großen Garten 1806. **43**, 177.

Bei Lingius 1806. **72**, 135-137.

Veilgelt

Holländer verlangen 1645 von den Schiffern -. (Veiling: Feilbietung. Umsatzsteuer) **56**, 127.

Verpachtungen

1669-1704. **69**, 43-47.

Verpflegungsstation

Für arme Reisende. 1886 wurden 526 Portionen ausgegeben. Kosten 250 M. **29**, 128.

Verschießen

von Möbeln auf dem Ziegelhof am Fastnacht-Montag durch Adolf Hansen. **4**, 29.

Nach der Fleckenscheibe auf dem Ziegelhof. **41**, 47.

14füßiges Boot, bei der Eiderfähre. 1830. **72**, 94.

Vertriebene

Umfrageergebnisse der hiesigen Schüler. **58**, 5-15.

Fluchtbericht. Familie Rohloff. **58**, 16-21.

Die Bemühungen um die Flüchtlinge. Zahlen. **63**, 13-17.

Verwaltungsbericht

der Stadt ab ca. 1871. **73**, 5-104.

Viehexport

nach England. Agent war August Hönck. **30**, 176.

Anzeige N. J.- Stuhr Wwe. 1858. **73**, 207.

Vingerling

Een Schipper lag 1638 tot im -. **11**, 130.

Visitation

Spezial- durch Propst Ziese. Anzeige 1886. **6**, 45.

Visitationsbericht,

Bericht des ev. Pastors Matzen 1863. **4**, 43.

Vogelhain

Anlage im Ostersielzug. **77**, **160**, **163**.

Volkshochschule, Schule für Wohlfahrtspflege

Versuch von Timmermann im Jahre 1919. Fotos. Vorträge. Stundenplan. **69**, 5-42.

Volksküche

Stellungnahme in der Zeitung durch Stropp. **61**, 44

Volkszählung

1769. Statistik. **19**, 22-24.

W

Waage

Stadtwaage auf dem Markt. Anfrage nach Beschreibung der -. **7**, 49.

Centesimal-Waage beim Holst. Haus. **9**, 28.

Pächter 1674 waren Heinrich Wolters und Cornelius von der Loo. **19**, 62.

Viele Bürger hatten eine eigene Waage 1674. **19**, 62.

Instandsetzung durch Joh. J. Mensel 1858. **24**, 103.

Nachrichten von der Stadtwaage. Preise. **40**, 74-80.

Eiderstedter Waren in Fr'stadt gewogen. 1676. **72**, 38.

Abbruch der Waage und Verlegung 1745. **73**, 130.

Öffentliche – 1909. Wo? **77**, 154.

Wächter und Torschließer

Von den -. Knarre Abb., Goldenes Tor, Holmer Tor. **62**, 39-60

Wäger

Auf der Stadtwaage war Hans Surlander Wäger. 1683. Quittung. **7**, 49.

Wäschemangel

Museumsgegenstand: Mangel von Bernhard Hensen. **53**, 81-86.

Wahlen

Ergebnis der Ratmann- und StVO-Wahl 1813, **9**, **28**.

Wahlen und Wahlversammlungen in Fr'stadt 1873/74. Anzeigen, Zeitungsartikel, **28**, 4-35.

Ergebnisse 1924, 1928, 1930. **34**, **87**

Ergebnisse für Reichs- und Landtag. 1928. **34**, 88.

Die Demokratischen – 1947. Zahlen, Gewählte, **61**, 66 ff.

Wahlen 1955. **70**, **193**.

Waisenhaus

Skizze Lohgerberstr. 23. **7**, 17.

Het remonstrantse Weeshuis. Untersuchung durch holl. Studenten. Abb. Kleidung, Grundbesitz, Verwaltung. Mieternamen. **8**, 86-99.

Das -. Von Koch. **46**, 61 f.

„De Weeskas.“ 17. Jh. Gründung, Rechnungen. Lasge. **72**, 13-37.

Wandervogel

Die - Ortsgruppe in Fr'stadt. Fahrtenbuch, Zeichnungen, Namen. **23**, 111.

Wappen

Abb. des für die Lotterie verwendete -. Rekonstruktion Nils Claussen. 1624/25. **3**, 1.

Das Friedrichstädter Stadtwappen. Abb. Der verschiedenen Formen. **3**, 9 12.

Das Wappen eines Lutheraners vor dem Kirchturm. **19**, 133.

Wachtmeister

Als Bezeichnung für ein größeres Glas Branntwein. Pol-VO. 1907. **5**, 35.

Warteschule

Josef Rauschs Ehefrau will eine – einrichten. 1811. **4**, 29.

Waschanstalt

F. C. Christiansen. 1887. Anzeige. **7**, 13.

Wasserflut

Sturmflut 1928. Foto Stöpe und Fam. Makarow. **34**, 100 f.

Wasserstege

Überlassung der städtischen – an Private. **1**, 16.

Wasser für Fr'stadt. Stege, Stauung, Schiffsverkehr. Brücken-Taxe. Abb. **13**, 18-20.

Angaben aus 1887 für Reparatur etc. **38**, 112.

Aufseher war 1865 Zimmermeister Fr. Blädel. **73**, 138.

Wattenfabrik

Anfrage nach dem Schicksal der – von 1840. **8**, 56.

Weg nach Husum

Höchst elend. Skizzen, Foto. 1780. **63**, 64-71.

Weg nach Schleswig

Regelmäßiger Fuhrverkehr ab 1632. Preise für Personen und Waren. **50**, 256.

Wege nach Stapelholm und Schwabstedt

Zur Anlegung des Weges verkauften Francois van der Schagen und Franz Compaß 1641 Teile ihrer Ländereien an die Stadt. **13**, 32.

Der hohe Weg nach Seeth war 1627 noch brauchbar. **15**, 48.

Die Wege nach Stapelholm und Schwabstedt im 19. Jh. **29**, 24-31.

Frage nach den Wegen vor der Stadtgründung. **62**, **11**.

Weg zum Marschbahnhof

Foto. Mit Windmühle. **30**, 94. / **73**, 79.

Weidenanpflanzungen

Städtische Pflanzung an den Burggräben. **21**, 57-59.

Weinpatenstadt

Moselgemeinde Enkirch, zugeteilt 1855.

Werbung

für Fr`stadt im 17. Jh. durch Fr. III. Faks. **27**, 222-224.

Westerhafenstraße

Personen vor den Häusern, Foto. **34**, **64**.

Bedeutung des Straßennamens und Foto. **92**, 74-75

Westerhafenstraße 17, Restaurierung, **79**, 44ff

Westerlilienstraße

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 76

Westermarktstraße

Bedeutung des Straßennamens und Foto. **92**, 77

Westersielzug

Abb. mit Zugbrücke und Mühle, ca. 1830. **9**, 78.

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 13

Widerstand im Dritten Reich.

Protest von Willi Wolf. **19**, 118.

Winterbild

Ecke Westersielzug/Mittelburgwall. Radierung von Feil. **41**, Einschub nach 48.

Wirteverein

Mitglieder 1928. Wiederauflebung. **34**, 92.

Wittjarrenfähre

Frage nach Einstellung des Betriebes. **13**, 22.

Witzworter Straße

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 77

Wochenblatt,

Zeitung Fr'städter Wochenblatt von Christiansen und Bollmann, 1909, gesucht. **8**, 39.
1830 im Spiegel des Wochenblattes. **9**, 74-90.
Abb. der Titelseite. **13**, 8.
Faks. Nr. 7/1864. Bekanntmachung von Zedlitz. Einschub nach **44**, 32.

Wochenmarkt

Preise am 8. Juli 1905. **1**, 15.
Schilderung des – in der Prinzenstraße durch Ulrich. **9**, 80.

Wohnhäuser

5 unbewohnte bei 458 Wohnhäusern im Jahre 1885. **3**, 52.
Streit mit Mietern vor dem Stadtpräsidenten. **42**, 31-33.

Wohnrecht

In der Stadt ab 1729 nur bei Zahlung von 100 M für Stadtlasten. **5**, 45.

Z

Zahlenlotterie

Zu Gunsten der Armen. Faks. Billet. **35**, 74-78.

Zahlungsverzug

Rechtsprechung 1827 ff. durch den Stadtpräsidenten. **42**, 25-30.

Zeichenregister

des Kgl. Amtsgerichts: Nur A. T. Düyssen und A. C. Nickelsen. **3**, 38.

Zeitungen

Unsere Fr'städter Zeitungen. Mit Kop. Beilage: Faksimile- Ex. Ditmarscher und Eiderstedter Bote 47. Reise 1825. Von Eitelfritz Westphal. **8**, 31-38.
Suche nach Exemplaren der in Heide gedruckten Friedrichstädter Zeitung. **15**, 37.
Kop. auszugsweise, auch Anzeigen, aus der Fr'städter Zeitung aus Heide. **17**, 374.
Zeitschriften und – liefert 1859 im Einvernehmen mit Bade Neddermeyer aus SL. **19**, 63.
Ditmarscher und Eiderstedter Bote, Beilage zu 37. Reise 1836. Faks., Kop. Titel 1802 **29**, 36-38.
Beilage zur Fr'städter Zeitung. Illustriertes Unterhaltungsblatt. **34**, 15.
Wat ick noch seggn wull. Bruno Paulsen. Plattdeutsch. Fotos. **46**, 132-136 etc.
Zeitungsanzeigen 1806. **72**, 115-142.
Fr'städter Zeitung 1909. **77**, 179/80.

Zentralhalle

Inneres. 1909. Foto. **77**, 158.

Zigeuner

Etzliche Zigeuner, die sich Tarter nennen. Schaden bei Jan Willems. **45**, 105-109.

Zimmerplatz

Am Fürstenburggraben. **73**, 11.

Zimmetstraße

Andere Bezeichnung für Kaneelstraße. **17**, 94.

Zinngießer

Die Friedrichstädter Zinngießer, **87**, 91-96

Zoll

Ärger mit den Hamburger Zöllnern. **54**, 38-40.

Zolldefraudation im 17. Jahrhundert. Kop. Beilage Zolltarif. **58**, 74-83.

Zollkontrolleur

Abb. Uniform. **50**, 27

Zuckerraffinerie

Von Gabe auf dem Treenefeld. **50**, 59 ff.

Zum Hafen

Bedeutung des Straßennamens. **92**, 78

Zünfte

Beginn des 19. Jh. nur Küperzunft und Schusterzunft. **16**, 22.

Zugbrücke

Abb. Taxe. **13**, 19,

über den Westersielzug. 2 Fotos. **30**, 93. und **73**, 78.

Zwangsversteigerungen

Häuften sich 1928. Beispiel. **34**, 16.

Zwolle

Hinweis auf Arbeiten der Christelijke Pedagogische Akademie. 5 Arbeiten von Studenten in und über Fr'stadt. **6**, 44.